Urttemberg

er Reihe geen que ameitjeute Schlufe n Dietrich.

der HJ. Die Einfüh. nge für die eordnet. Die ianahme bei endienstränge itler-Jugend ber Reichs. , bamit vor gend-Führer, raut ift, m. er beforbert einem Jahr. end ift burd

im Jungvell ing Saupt minmehr der talle erfanb

uptbann-

Musicidinumo

er ein Wobell ung geftellt, bes Bleicht-efen Sommer in. Besonder

Unterstühung. ber Reichsteht ichtet ift Gr thrbaren Lidge existet ift. To mone, bie fir haft auf Jim

ar Schüler L. Der Bargerhat mitgeteil! aus Lauf, dir wird. 3ebet dabt burch ben m Befuch ber wird, erhalt. ft und Stant. lu8ftattungeberwird ihm für nfende Beibilfe

des BDM

eln dieles Ge-

ten? — Nicht h langatmiar gene Erle. enn wir mu n den Grent Sinnlofigleit drenze einfact hat Dies Grr Gefühlsduft. unfere Grentfchen im Ausfein Beitverelevel, fondern ch in unferem aber fommen. la einen Teil nmal das berinfer heiftefter meinicat Beltl

sportfdmle ber os exhieft ben leren ber japaeinige Tage in bes Amtes für Reichsjugendfil it, begrüßte bit djulbetrieb ein

# Der Gesellschafter

Nationalsozialistische Tageszeitung

Alleiniges Amteblatt für famtliche Behorden in Stadt u. Rreis Ragold

Regelmäßige Beilagen: Bilug und Scholle . Der beutiche Arbeiter . Die beutiche Frau . Wehrwille und Wehrfraft . Bilber vom Tage Sitlerjugend . Der Sport nom Sonntag

Drabtanidrift: "Gejellichafter" Ragolb / Gegründet 1827, Martiftrage 14 / Boitichedtonto: Umt Stuttgart Rr. 10 086 Girotonto 882 Kreisfparfaffe Ragold. In Konfursfällen ob. Zwangsvergleichen wird ber für Auftrage etwa bewilligte Rachlag binfallig Unzeigenpreife: Die 1 fpaltige mm-Beile ob. beren Roum 6 Big., Familien., Bereins- und amtfiche Unzeigen fowie Stellen-Gefuche 5 Bjennig, Tegt 18 Pfennig. Gur bas Ericheinen von Ungei. gen in bestimmten Musgaben und an besonberen Blagen fann feine Gemahr übernommen werben.

Poltidliegfad Ar. 58

# Beschlußfassung über Maßnahmen gegen Valencia

Am 15. und 18. Juni ichoffen fpanifch-bolichewiftifche U.Boote Torpedos gegen ben beutichen Rreuger "Leipzig" "Leipzig" unverfehrt

Eigenbericht der NS .- Presse

Bejugspreife: In ber Ctabt bam.

burch Boten monatlich MM, 1.50

turch die Post monatlich R.M. 1.40

einichließt. 18 Big. Beforberunge.

Cebubr guguglich 36 Big. Buftell.

Sebuhr, Gingel-Rr. 10 Bfg. Bei

bob. Gewalt befteht tein Unfpruch

auf Lieferung ber Zeitung ober

Rudgablung bes Bezugepreifes.

Gernipreder Mr. 429

fk, Berlin, 20, Juni.

Ungeheure Erregung und Emporung im gangen Deutschen Reich, nachhaltiges Aufichen aber auch im übrigen Auslande, insbeiondere in ben vier an der Seefontrolle ber fpanifchen Ruften beteiligten Staaten, lat bie am Samstagmittag bom Deutschen Andrichtenburo veröffentlichte Mitteilung

"Am 15. Juni wurde in bestimmten ausfanbijden Areifen bas Gerücht berbreitet, bie Leipzig' fei torbediert und gefunten. Tat-lächlich melbete ber Rommanbant ber Reipig', baft bas Schiff norblich bon Oran am 15. Juni morgens um 9.25, 9.26 unb 9.58 Uhr bon je einem Torpedo beich offen wurde. Der Lauf ber Torpebos wurde burch Borchgerate berfolgt. Da aber bie ,Leipzig', wie befannt, nicht getroffen wurde, erichien es bor weiteren Schritten wedmäßig, erft ben Berüchten nachzugeben, bie eine Torpedierung bereits feststellten, obbohl bon beuticher Geite über ben Borfall nach außenhin junächft geschwiegen worben

Die Feitstellung, die fich aus ber Uebereinbei flommandanten ergab, wurde weiterbin chattet burch einen neuen Borfal! am 18. Juni, Un biefem Tage um 15.37 Uhr wurde nämlich bom Areuzer Leipzig' jum biertenmal ein U-Boot-angriff ein wandfrei festgestellt. Bon mehreren ficheren Beobachtern tourbe ber Schwall bes Ausftofes beutlich gefeben. Giner ber Torpebos wurde bom Rreuger felbit Bar bor feinem Bug borbeigiehend durch borchgerat bevbachtet. Auch biefer bierte Ungriff ging alfo am Schiff borbei.

68 wird Cache ber bier Madte fein, im Sinne ber getroffenen Abmachungen nunmehr bie ben Umftanben entiprechenden Magnahmen ju ergreifen. Die beutiche Reichsregierung ift jebenfalls nicht gewillt, ben Schiehlibungen ibanifch-bolichewiftifcher Unterfeebootbiraten fo lange gugufeben, bis em Ende bielleicht doch noch ein Treffer er-Belt wird. Botichafter bon Ribben : trop hat Camstag bormittag bie Bertreter ber brei anderen an ber Geefontrolle beteiligten Dachte bon bem Borgefallenen beinglich berftanbigt. Der Guhrer ift um 12 Uhr nachts im Fluggeng bon Godesberg am Abein nach Berlin jurudgelehrt."

Muf Grund des Abkommens bom 12. Juni traten am Camstagnachmittag ber beutsche, ber italienifche und ber framofische Botfatter mit dem britifchen Augenminifter mammen, um die durch die Torpedierungsberfuche der "Leipzig" entftandene Lage gu beraten. Rach Abichluft ber Gigung murbe blgende Mitteilung ausgegeben:

"Samstag nachmittag fand im Außenamt ine Zusammentunft bes frangösischen, bes bentschen und des italienischen Botichafters mit bem britifchen Augenminifter ftatt, bei ber ber beutiche Botichafter eine Darlegung bes Berichtes gab, den die deutsche Bisgietung über bie Bwijdenfalle in bezug auf ben beutiden Rreuger Leibzig' erhalten hat. Die Bertreter ber bier Dachte berpflichteten fich. ihre Regierungen fosort zu befragen und lamen überein, nicht fpater als Montag in Mebereinstimmung mit ben Bestimmungen bes am 12. Juni b. 3. erzielten Ablommens wieder jufammengutreten."

### Weltecho auf den Pirafenüberfall

In ber gefamten Auslandspreffe hat ber Arberfall ber fpanifch-bolichewiftifchen Ditaten auf den deutschen Areuzer "Beipzig ingeheure Erregung ausgelöft, wenngleich die Londoner und die Pariser Presse ver-lucht, die Gegenmaßnahmen auf eine Pro-lest und Warnungsnote an die Valencia-Cangiter ju beschränfen, und bies damit begrundet, bag meder Menschenleben noch Materialichaben zu beflogen find. Die ita-

lienische Breffe vertritt übereinstimmend ben Standpunft, daß jeht England das Wort hat. Gelbit Die Wiener "Reichspoft" erffart: Wenn der allgemeine Friede gegen Die Störungsverfuche ber fpanifchen Bolfchewiften wirffam geschützt werden foll, bann muffen die jest in London aufgenommenen Berhandlungen zu Magnahmen führen, die über bloge Proteste hinaus. gehen.

Raum waren bas Deutsche Reich und Italien unter ber ausbrudlichen Borausfehung. baß genugend Sicherheiten für Die Rontroll. fdiffe geboten werben muffen, in die fpanifche Seefontrolle und in ben Richteinmijdjungsausichuß gurudgefehrt, als bie Balencia-Bolfdewiften ju einem neuen Angriff gegen ein deutsches Kriegsschiff ansehten ber biesmal gludlicherweife feine Denfchenleben gefordert hat. Dieje Angriffe - bie Ungriffe aufgang Europafind erfolgten weit außerhalb ber fpanifchen hoheitsgewäffer. Es ift bezeichnend, daß die Gerudite über eine bereits erfolgte Torpedierung des beutschen Kreugers "Leipzig" sofort nach ben ersten Angriffen am 15. Juni in Umsauf geseht wurden — ein Beweis, daß biese Angrisse bon ben Balencia-Berbrechern mit Absicht vorbereitet und durchgeführt wurden. Der bolichewiftifine Cenber in Bilbao hatte in ichon vor

einer Woche angefündigt, bag auf bolichewiftifcher Ceite eine mit mobernftem Material ausgestattete U-Bootblottille gusammengeftellt wurde, die die fpanischen Gemaffer bes Mittelmeeres bon allen auslanbifchen Rriegsschiffen, "feien es nun deutsche ober italienifche", ju "reinigen" hatte.

Mit halben Magnahmen und frommen Erflarungen fann ben Berbrechern in Balencia bas handwert nicht gelegt werden. Das Deutsche Reich und Italien find im Bertrauen auf Die Entichlugfraft ber vier Machte in die Geefontrolle gurudgefehrt. Es liegt nun an den beteiligten Machten, Diefes Ber-trauen gu rechtfertigen. Gie muffen fich flar darüber fein, daß fachliche Schritte in Balencia nichts nuten. Sie muffen, wenn fie sich nicht mitichuldig an der Gefährdung des Welf-friedens durch das bolfchewiftische Unter-menschentum, das mit frecher Sand die Brandfadel nach Europa schleubert, machen wollen, fich zu egemplatifden Das-nahmen entidließen, biebie Detantwortlichen für biefe berbre-derifden Unichlage treffen. Die amtliche Mitteilung über bie erfte Beipredjung der Bertreter ber vier Machte latt ba noch biel ju wunigen norig. beite Beschilfe gesaft werben, die Guropas Frieden ein für allemal gegen die noch viel zu wünschen fibrig. Soffen wir, bag Balencia-Gangfter ichuben.

# Spanien feiert den Fall von Bilbao

Der nationale Sieg im "Ruhrgebiet" Spaniens - Mabriber Bolichemiften-Artillerie niebergehampft

Ungeheure Begeifterung löfte es in gang Spanien aus, als am Samstag um 16.10 Uhr alle nationalfpanifden Rundfuntfenber melbeten: "Bilbao gehort wieder gu Spanien!" Rachbem fich bie Streitfrafte



des Generals Davila in ben legten Tagen auf dieletten boben bor Bilboa, dem "Effen Spaniens, vorgearbeitet hatten, traten fie am Camstag jum Angriff auf die Stadt an, in der unter ben Bolfchewiften ungeheure Berwirrung herrichte, Diefe Berwirrung be-nübend, tonnten fich 1400 feit Monaten ein-geschloffene politische Gefangene befreien. Der Angriff erfolgte fowohl von Rorben, Often und Guben ber, nachbem bas größte fpanifche Gifenwert Baracald o befest worden war. Als erftes öffentliches Gebaude wurde bas Rathaus befeht, mo die Bolfchewiften fich noch zu verteidigen fuchten. Größere bolichewiftische horden wurden burch bas rafche Borftogen ber nationalen Truppen, die rafch über die Zugbrude auf das linke Rervion-ufer übergingen, abgeschmitten und gesangen. Diefem rafchen Bupaden ift es auch ju ban-ten, bag bie bolichemiftifchen Sprengtolonnen ihr Berftorungswert nicht im beabfichtigten Ausmaße vollenden fonnten.

Die Bolichewistenhauptlinge, soweit fie nicht ins Ausland ober nach Santanber ge-Noben maren, fonnten bon ben Soben fubwestlich ber Stadt ben Ginmarich und Die unendliche Begeifterung ber befreiten Stadtbewohner beobachten, mit ber fie die nationalen Freiwilligenverbande begrüßten. Bon allen Gebäuden weben die nationalipanischen Fahnen. Die "Republit Euglabi" ift nach wenigen Monaten berschwunden und bie "unbesiegbare Stadt", wie Bilbao feit den Karliftentämpfen bieß, ift wieder spanisch. Die militärifche Bedeufung bes Falles ber Stadt liegt bor allem in der weftlichen

Frontverfürzung, die zahlreiche Truppen für eine anderweitige Berwendung freimacht, und in der Rudgewinnung des bedeutsamften Induftriegebietes Spaniens. Im Guben ber eroberten Stabt geben inbeffen die Ungriffsoperationen der nationalen Streit-fratte weiter, Bei Amurrio wurden bolichewiftifche Borben eingefreift und gefangen.

Much in Madrid haben bie nationalen Streitfratte einen Erfolg ju bergeichnen: Rach mehritundigem Artilleriefampf gelang Die bolichewiftifchen Batterien mim Schweigen ju bringen, Starfer Feuerschein mit gablreichen Explofionen lagt barauf ichließen, daß ein größeres Munitionslager pernishtet murbe.

Mus Anlag bes flegreichen Ginguges ber nationalen ipanischen Truppen in Bilbao hat ein Telegrammwechiel mischen General Franco und bem Gubrer und Reichefamler



Abt Schachleitner † Auf Anordnung des Führers wird Abt Schachleitner um Dienstag ein Stantsbegrähnls auf dem Münrhener Waldfriedhof erhalten. (Ste. Breife-Erichte.)

# Feierftunde am Tannenbergdenkmal

Rudolf ben mit ber Alten Garbe im Reichsehrenmal Tannenberg

X Diterobe, 19. Juni.

Der Stellbertreter bes Gubrers Ruboll Deft gab am Freitagabend mit einer in ihrer Schlichtheit tief ergreifenben Feierftunde im Reichsehrenmal Tannenberg ber Fahrt ber Alten Garbe burch Dftpreugen emen ernften und weihevollen Sobepunft.

Rach einer Triumphfahrt burch bie enblofe Rette mit unendlicher Biebe gefchmuchter Stabte und Dorfer, burch ein faft ununterbrodienes Spalier jubelnber Menichen traf die Alte Garde in den fpaten Rachmittagsftunben auf bem Ghrenfriedhof 2Bablis inmitten bes Tannenberg-Schlachtfelbes ein. Stille Minuten fcmveigenden Gedentens, Blumengefige, die auf ben Grabern ber toten Gelden aus ber Tannenbergichlacht niedergelegt wurden, waren lebendiges Befenntnis jum heroifden Geift Diefes oftpreugifden Wenige Rilometer weiter erhebt fich bei

Sobenftein bas zeitlos gewaltige Monument.

deffen wuchtig und machtig aus der Ebene emporragenden Turme fich ju einem einzigartigen Symbol biefes ewigen beroifchen Beiftes vereinen: Das Reichsehrenmal in Tannenberg, in bessen Mauern unter bem Schut ber beutschen Webrmacht ber Sieger bon Tannenberg bei seinen toten Solbaten ruft. Langsam bricht bie Dammerung herein, ale ber Jug ber Alten Garbe burch ein fanges Spalier ber Parteiglieberungen fich bem Denfmal nahert, Muf ben Wehrgangen bes Dentmals fteben in weitem Rreife bie Boften ber Wehrmacht, 200 Mann, bas Gewehr mit aufgepflangtem Bajonett bor fich. Heber bas Denfmal gieht ein Jagdgeichwader in Saken-freugiorm vorbildlich ausgerichtet hinweg. Der Donner der Motoren ift berklungen. Wortlos, in tiefem Schweigen betritt bie Alte Sarbe bas Tenfmal. Die lehte Strede bor bem Denfmalsportal fteht ber Reichsarbeitsbienft, mit gefenften Ropfen bas ehrfurchtsbolle Schweigen unterftreichenb. Sier legt ber Stellvertreter bes Guhrers am Carge bes Gelbmarichalls einen Rrang nieber und unter prafentiertem Gewehr fteht bie berftarfte vor dem Gruftfurm. Die Fahne der Alten Garbe fentt fich und in langem Juge fcreiten Die Manner ber Alten Garde an ber Gruft vorbei.

#### Deutich-öfterreichifcher Jahlungs bertehr

Erflärung jum Biener Befuch Dr. Ccachis X Wien, 19. Juni.

Heber bie Beiprechungen gwifchen Reichsbantprafident Dr. Sin acht und bem Prafibenten ber Defterreichifden Rationalbant Dr. Rienbod murbe folgenbes amtliche Rommunique ausgegeben: "Reichsbantprafi-bent Dr. Schacht hatte mit bem Prafiben-ten ber Defterreichischen Rationalbant Dr. Rienbod mahrend feines Aufenthaltes in Bien eine Reihe von mehrftunbigen Unterredungen. Diefe Unterredungen bezogen fich auf die Gefamtheit des deutsch-öfterreichifchen Bahlungsberfehrs und die mit diefem im Bufammenhang ftebenben wirtichaftlichen Fragen. Es fam babei jum Ausbrud, bag ber Zahlungsverfehr fich auf ben Grundlagen bes feit August 1984 bestehenden Abkommens abmideln werde. Es besteht beiberfeits ber Entichlug, den Zahlungsverfehr nach beiden Richtungen weiter auszugestalten, wie bird bereits burch die Abmadiung mischen ben beiden Regierungen bom Juni biefes Jahres angebahnt ift. Ge werben Modalitaten gefunben werben, die ben Berfehr nicht nur in feinem gegenwärtigen Umfang aufrechterhalten, fonbern ben Bahlungeverfehr einer mei-teren Steigerung ber Umfage an-paffen. Die briben Brafibenten werben trachten, auch in Bufunft in enger Gublungnahme ju bleiben, um die ausgesprochenen Bebanten ju berwirflichen."

Geite 3

(Semein

an die

Erhaltu

feit und

Janena

fiber di

ten Ger

Ritterfa

felligtert

Mhrende

Minenfo

Specifican

Drid

alten Q

mehr

mogent

banen.

biefem:

fourme.

hierauf

Schm!

bei Liefs

gerabe

Rotport

Hindnis

und thr

#lifen

die geto

gabe be

politifch

SeitTiche

Stubent

forberte

fort in

diefe zu

fein. Be

nigen S

jeber m

Rede be

magte

Band.

Ktbeit !

Student

Ande g

ger Rar

im Sim

peleiftete

ben 2011

Monate

Berfügu

zenmini

tat Dr.

peis ba

der jun

Bufamin

mer es 1

inex lin

Sd

Der D

Alberte!

denmi und 1870.

Winf by

fcen Rei

tingen

bie gep lung 8 f

ben mirl

33 Meter

ethalten.

eine Reit

rung bo

burdiveg.

2086 Bofe

Bon be bereins 6

fer Tage

bei Genft

ben ber

Slugftred

on ber fe

TUR fo !

Reter Ini Eg geftel wurde be freunt, be

In Re

€dilie

### Flugblätter gegen Stalin

Eigenbericht der NS-Presse eg. London, 20. Juni.

Rach Melbungen der "Morningpost" werben in Mostau Flugblatter verbreitet, Die fcharifte Angriffe gegen ben Stalinichen Butterror enthalten. Go wird in ihnen er-Mari, daß Stalin die Armee jugrunde richtet, ba er bie beften Goldaten befeitigt und Salbidioten an ihre Stelle gefest hat. Beiter berichtet bas Blatt, bag außer 15 hohen Offizieren auch die Generale Lewandowffi, Gorbatschew, Turowifi, Ausnezow und Gaba verhaftet murben. Auf Befehl Dimitroffs wurden 50 im Baro der Romintern beschäftigte deutsche und spanische Kommunisten verhaftet. Festgenommen wurden auch 30 Mitglieber ber Provinzialregierung in Ro. ft o w am Don, unter ihnen ber Parteifefretar Scheboldaiw, ber fich einmal gebruftet hatte, in wenigen Wochen alle Ginwohner bon 17 Stadten beportiert gu haben,

In einer Ronfereng ber Cowjetfchriftfteller im Raufafus ju Batu murbe feftgeftellt, daß der Berband "nationaliftifch verfeucht" fei. 10 Mitglieder wurden verhaftet.

#### Jahlen der "Boltsfront" Bleite Eigenbericht der NS-Presse

gl. Paris, 20. Juni

Die wiederholte Behauptung der fran-Biffchen Regierung, die frangofische Birtichaft erfreue fich unter ber "Bolfsfront". Berrichaft eines ftanbigen Aufichwunges, wird jest abermals durch eine amtliche Statiftit widerlegt. Bahrend ber erften funf Monate Diefes Jahres ergab Die franabfifche Sanbelsbilang ein Defigit bon 7,5 Milliarben Franten gegenfiber 4 Milliarben in der gleichen Beit bes Borjahres. Es geht alfo bergab, nicht aufwarts.

#### Neichsautobahn Kallel-Göttingen eröffnet

Raffel, 20. Juni.

Mm Conntagvormittag wurde nach einer großen Gröffnungsfeier bei Beiligenroba burch Gauleiter Staaterat Beinrich bie Reichsautobahnteilftrede Raffel-Göttingen of. fiziell bem Berfehr übergeben. Unter ben gahlreichen Chrengaften bemerfte man bie Bertreter ber Partei, ihrer Glieberungen, ber Behorden fowie Bertreter ber Oberften Bauleitung. Gauleiter Weinrich, ber mit bem Oberprafidenten ber Proving Beffen-Raffau, Pring Philipp von Geffen, erfchienen war, wies auf die Schwierigfeiten bin, die bem Bau ber 38 Rilometer langen Strede infolge des gerfiufteten Gelandes und bes felfigen Boben entgegenstanden, Es feien baher 18 Unterführungen, 18 Heberführungen, 34 Durchlaffe und eine Reihe bon Bruden notwendig gewesen. Die Forderung bes Guh. rere, daß bie Reichsautobahnen wirfliche Rumftwerfe werden follen, fei hier in ber beften Beife erfüllt.

#### Saftbefehl gegen frühere Bergwert bireftoren

Eigenbericht der NS-Presse

la, 3widau, 20, Juni.

Begen ben ehemaligen Direttor bes Sachfifchen Steinfohlen-Syndifats, Albert Jaedel, und den Direftor a. D. der Bewerfichaft "Deutschland" in Oelsnit i. Sa. Mobert Beig, ift Saftbefehl megen bringenben Berbachte ber Untreue erlaffen worben, Der Saftbefehl erfolgte auf Beranriums auf Grund angestellter Ermittlungen bei ber Staatsanwaltichaft in Zwidau.

#### Mutige Eat eines Baters Sich felbft filr ben Cohn bors Muto geworfen

Eigenbericht der NS-Presse

k. Salle, 20. Juni. In einem Borort bon Salle bemerfte der Barteigenoffe 29 eilepp, bag fein Cohn in Die Fahrbahn eines heranrafenden Rraftwagens lief. Beit jum Rufen und gum Warnen blieb nicht mehr. Go fprang ber Bater auf die Fahrbahn, radte den Cohn und ichienderte ihn gur Ceite, im gleichen Angenblid mar ber Araftwagen heran, erfaßte den mutigen Bater und fuhr fiber ihn hintveg. Mit einem fdmeren Unterichentelbruch und gablreichen Gefichteber-Lehungen mußte er in ein Rranfenhaus übergeführt werben. Der Cohn hatte nur leichte Sautabicharfungen erlitten.

#### Bolitische Ausmachrichten

Die Ditbreugenfahrt ber Alten Garbe

murbe am Camstag in Darienburg beenbet, In feiner Abichiederebe fagte Gauleiter Roch : "Es gab eine Zeit, in der es eine Strafe war, wenn man nach Oftbreußen mußte. Wir Rational-fozialisten haben auf Beiehl des Führers die Dinge umgelehrt: es ift heute eine Ebre, im deutichen Often gu fteben."

Die Abteilung für Rechtsforichung

an ber Afabemie für Deutsches Becht wurde am Samstag in Beelin tonftituiert. Ihre Berpflichtung ift ber Aufbau unferen Rechts. Leben's allein nach ben Gofepen unferes Wefens, bie Befreiung ber Rechtswiffenschaft von fogenannten altübertommenen Begriffsvorftellungen und die Aufftellung jener rechtswiffenichaftlichen Begriffe, die die Einfielt der Rechtsordnung unferer Bolffigemeinschaft gewährleiften.

#### Die öfterreichifchen Induftriellen

befuchten am Camiting Samburg, beffen Gafen- und Werftanlagen großes Intereffe fan-ben, und reiften in ber Racht gum Conntag nach

H-Grupbenführer Prügmann,

der früher § -Abichnittsführer in Stuttgart mar, wurde bom Gubrer und Reichsfangler gum ehrenumtlichen Cenator und Mitglied ber hamburgiden Landesregierung ernannt.

#### "Der Blinde Rationaljogialift"

ift die parteiamtliche Monathgeitung für Blinde, Die im Berlag beutsche Bentralbucherei für Blinbe, Beipgig C 1, Taubchentreg, ericheint, Der Inhalt biefer in Blinbenichrift bergeftellten Zeitschrift ift augerorbentlich reichhaltig.

Die Befundheit der deutschen Jugend

nannte ber Abg, Sarold Richolfon (Arbeiter-partei) borbildlich, obwohl die in den Jahren 1914 bis 1924 Geborenen am meisten unter ber durch die britische Blodade hervorgerufenen schlechten Ernährung zu leiden hatten. Man hat die deutsche Jugend gelehrt, auf ihren Rorper gu achten und ihn weiter zu entwickeln. In England dagegen hat man die Jugend dazu angehalten, fich ihres Körpers zu schämen und ihn zu ver-

Gine Met Balafteebolution

ift innerhalb ber englischen Arbeiterpariel aus-Mbg. Chinmell manbte fich in einer Denkschrift gegen die jehigen Oppositions-methoden seiner Partei im Parlament. Die Opposition Shinwells wird von einer Reihe anderer Abgeordneter unterftüht.

General der Artillerie, Bed,

ber Chef bes beutschen Generalftabes, befuchte am Camstag bas Saus ber Deutschen Gemeinschaft und nahm nach einem Befuch bei Mariciall Petain mit dem frangofifden Generalftabichef, General Gamelin, an einem Empfang in ber beutichen Botichaft teil. Sonntag morgen trat General Bed bie heimreife an.

#### Muf der Parifer Beltausftellung

wurde am Camstag bom Londoner Lordmajor. Sir Broadbridge, ber engliiche Pavillon eingeweiht, Wogen bes für Montag nachmittag angefindigten Bauarbeiterftreis fiaben die Arbeitgeberberbanbe biefes Berufemurige bie tägige Aussperrung aller Banarbeiter am Dienstag beschloffen, Die Barifer Beltausstellungsbauten find aber noch immer nicht fertig.

Pangerichiff "Abmiral Scheer"

traf mit dem Befehlshaber ber Bangerschiffe, Ronteradmiral Fifchel, an Bord in Gibraltar ein, der mit dem Kommandanten bes "Admiral Scheer", Kapitan gur See Ciliag, den im Martinesaueret liegenden Matrofen des Bangerfdiffes "Deutschland" einen Befuch abftattete,

Gin Conberfurier aus Mostau

wurde gusammen mit 140 anderen Rommuniften in Polen verhaftet. Der Aurier Jafob Brevert (Jube), der mit reichen Geldmitteln ausgestattet war, follte die öffentliche Beinung hinfichtlich der hinrichtung Tuchatschemifis bearbeiten.

Der Altfoldatentag "Schulter an Schulter" in Wels in Cherofterreich murbe nach einer antlichen öfterreichischen Mitteilung nicht ver-boten, sondern auf den 17. und 18. Juli verschoben, Un ibm werben auch faufenbe reiche-beutscher Frontsoldaten teilnehmen,

Bon Mostan inigeniert

wurde, wie nunmehr feststeht, ber Aufftand furbifder Stamme in der Turfei, weil Die turfiide Bolitit feit ber Meerengentonfereng nicht mehr ben Intereffen Sowjetruftlands entspricht. Den Rebellenführern verhalf Raterugland gur Glucht in die Cowjehunion.

Bon ber japanifden Regierung

abgelehnt murbe ber amerifanifche Borfchlag, bas Geichunfaliber ber Großlampficiffe auf 35.55 Zentimeter zu beschinden mit ber Begründung, bag fich die Beschräntung auf alle Offensto-Waffen

# Württemberg

#### Der Start jum Deutichlandflug

Stuttgart-Böblingen, 20. Juni. Ueber 200 Flugjeuge find am Conntag frah 7.30 Uhr von 15 deutschen Flughäfen aus zum "Deutschlandflug 1937" des RSFR. gestartet. Der Söhepunkt aller fliegerischen Wettbewerbe, der "Deutschlandflug" hat damit feinen Anfang genommen. Mit bem biesiahrigen Deutschlandflug, an bem ber Rorpsführer des RERR., Beneralmajor Chri. ftianfen, felbft teilnimmt, tritt bas neugegrundete Rationalfogialiftifche Miegertorps erstmals in Diefem Ausmage an die Deffentlidifeit. Der Flug wird überall, wohin er führt, im gangen Deutschen Reich auf die Dringlichfeit beuticher Buftgeltung bin-

Der Suhrer ber REGR. Gruppe 15. Bg. Dr. Erbacher fowie der Ruhrer ber fritheren Buftfportlandesgruppe 15, Oberft Albrecht, hatten fich am Conntag fruh jum Start ber brei Berbanbe (insgesamt 9 Muggeuge) ber REAR.-Gruppe 15 auf bem Augplat Boblingen eingefunden. Wenn auch der Regen in den frühen Morgenstunden aufgehört hatte, fo lagen boch aus bem gangen Reich Schlechtwettermelbungen bor, Die aber die Wettfampfftimmung ber Teilnehmer aus ber REFR.-Gruppe 15 nicht fcmachen fonnten. Die Bahl ber Flugitrede bes erften Tages - 1000 Rifometer find jurudjulegen - bereitete natürlich viel Kopfgerbrechen. Bunfflich 7.30 Uhr ftarteten bie Berbande Senband und Reebmann und wenig barauf ber Berband Reibel. Roch lange folgten die Blide des Mugleiters ouppenbaur ben in Richtung Roln entidwindenben neun Mafchinen,

#### Der Abichied von Oberft Albrecht

Stutigart, 20. Juni.

Der Führer bet früheren Buftfportlandes. gruppe 15, Cherft (6) MIbrecht, ber altefte Militarflieger Burttembergs, verabschiedete fich am Conntagvormittag bon ben RSAR. Stürmen ber Ortsgruppen Stuttgart, Boblingen, Gflingen und Budmigeburg fowie ber Mieger-Bi. Die auf Dem Cannftatter Bafen in einer Starte bon 460 Mann angetreten waren. In einer Anfprache fagte er ben Mannichaften befonderen Dant für ihre treue und felbftlofe Mitarbeit. 3ch war immer ftoly Gubrer ber Buftfportianbeggruppe 15 ju fein und ftolg auch auf ihre Erfolge und Leiftungen, Die mit an der Gpibe aller Landesgruppen im Reich fteben. 3ch bin überzeugt, baß Gie fich für bie Mufgabenerfüllung bes beutiden Buftiporte auch meiterhin boll und gang einsehen merben." neue Gruppenführer Des Rationalfogialiftiichen Gliegerforpe, Da. Dr. Erbacher. bantte Oberft Albrecht mit herglichen Worten. Dann nahmen ber alte und ber neme Gruppenführer ben Borbeimarich ber Stürme ab.

#### Much Sall erhalt ein Freibab

Schwab. Sall, 20. Juni, Wie Bürger-meifter Dr. Pringing in der lepten Sipung bes Gemeinderats mitteilte, wird noch im Baufe Diefes Jahres mit bem Bau bes ge-planten Greifchwimmbabes begonnen. Das Bab wird jufammen mit großentworfenen Sportanlagen auf bem fogenannten Schenkenfeegelande in unmittel. barer Rafe ber Stadigrenge erbaut werben. Das Schwimmbeden ift 27 Deter breit und 50 Meter lang; es ift fo angelegt, bag feit-lich noch ein befonderes Sprungbeden entfteht. Die Aleiderablagen find für insge famt 2000 Perfonen vorgefeben. Bon beionderem Borteil ift es, baf anichlieftend an

bas Freibad Sportplate entfteben, Die im Bege ber freiwilligen Arbeitedienftleiftung von der gefamten mannlichen Bevolterung Salls hergestellt werben follen. Auger Diefen Sportplagen ift fur fpater noch ber Bau einer Turnhalle, eines Saufes für bir Jugend und einer Rampibahn geplant,

Urach, 20. Juni. (Unfall burch por-ich riftswidriges Parten.) In Brach itand bei ber Spinnerei Leuge ein Mute ftundenlang in einer Strafenbie. gung (f). Der bierdurch unüberfichtlich geworbenen Stelle naberten fich aus entgegengefester Richtung zwei Omnibuffe, Die geiftesgegenwärtigen Benfer ber gludlicher. weife nur idwoad befehten Wagen fonnten durch fehr ftartes Angiehen der Bremfen einen Bufammenprall gerade noch vermeiben. Durch ben icharten Rud murbe ein alterer Mann, ber neben bem Bagenführer Des einen Omnibuffes Plat genommen batte, mit bem Rorf beratt gegen bie Binb. dutideibe geldleubert, bah biefe in Erfimmer ging. Die erheblider Schniftmunden mußte ber Mann jum Argt geführt werben,

#### Ausbau der Meisterschule in Um

Illm, 20 Juni. Durch die Errichtung eines Cameradichaftshaufes bei ber Deutschm Meifter dule in Ulm ift es möglich gewor den, Die feit Jahrzehnten in Geislinger untergebrachte Landestaminfegerfachichule net IIIm ju verlegen, wo ber Lehrlingenadmude im Beift ber Dentichen Meifterichule erzogen werden fann und in Form eines geichloffe. nen Lagers gufammenlebt, Ginige Compten bes Rieberlander Sois - einer ber frubren Butshofe ber Stadt Illm - wurden bon ber Stadtverwaltung ber neugegrundeten Manrerfachichule bei der Deutschen Meifterfdule tur Berfügung geftellt. Die 32 Maurerlebr. linge des erften Rurfes haben min fofort mit bem Ausbau ber Schuppen gu einer Mauret fachicinte begonnen.

# Das Bolk im Mittelpunkt aller Lebensgebiete

Die kulturpolitifche Rundgebung auf bem Tübinger Univerfitatofeft

Der erfte Zeil des dreitägigen erften deutichen Studentenfeftes, der .. Zag ber 29 iffenichaft", begann im Anfchlug an bie Eröffnungefeier. Gs fprachen: Brot. Er. Oswald Arob über "Das Weien volls-gebundener Wiffenichaft": Brof. Dr. Sans Reiblen über Chemifche Technit und Foridung im Bierjahresplan"; Prof. Dr. Gerhard Rittel über "Difchehe und Raf-feumischung im Judentum" und fchlieglich Brof. Dr. Soffmann über "Das argtliche Sanbein".

Den Gohepuntt bes erften Tages erlebten Die vielen Sunderte bon Teilnehmern bei ber abendlichen Rundgebung, bei der Univ.-Brof, Dr. Dewald Aroh das Wort gu feiner Feftrede über "Aufturpolitifche fra-gen im Dritten Reich" ergriff. Der Gelehrte erinnerte baran, wie im vergangenen Jahrhundert mit ber Entfaltung Des ful-turellen Bebens auch eine Berfelbitandigung der einzelnen Rulturgebiete verbunden war. Die unausbleibliche Folge maren Berfalls. ericheinungen, unter benen gunächft bie Rultur felbft litt. Gie verlor febe Ginbeit, weil fie jebe Gemeinsamfeit ber Weltanfchauung einbufte. Mehr aber noch litt ber Den ich, der biefe behauptete Gigengefetlichfeit aller Lebensgebiete refpettieren follte, auf beffen eigenen Lebensgesehe aber feine Radfidit genommen murbe. Abolf bit. ler ftellte bas Bolf in ben Dit. puntt aller Bebensgebiete als beren Schopfer und Trager und ichuf fo bie bee einer organischen Ordnung aller Rulturericheinungen. Aus bem Leben des Bolfes und den Richtfraften bes Bolfstums heraus geboren, erhalten alle Aufturgebiete ihre natürliche Wegweifung.

Die Beranftaltungen bes zweiten Tages mit ben fportlichen Wettfampfen erhielten thre besondere Bedeutung durch die Anwefenheit von Ministerprafident und Aultminifter Mergenthaler. Rach ber Maggenhiffung und den Rörperübungen begann der Mannichaftswettlampf zwischen ben Sochichulen Stuttgart, Eglingen und Tubingen, ben Tubingen bor Stuttgart und Effingen erfolgreich bestehen tonnte. Ministerprafibent Mergenthaler nahm die Siegerehrung por. Er benufte Die Gelegenhoit, ben Teilnehmern am Tag ber Bettfample und ins. besondere den Giegern ffir Die gezeigten Leiftungen zu danfen. Der Rationalfogialismins will eine Erziehung, bei der eine Sarmonie von Körper, Geift und Seele herriche. Er wies auf die großen Aufgaben fin, die bem beutichen Bolle in ben nachften Jahren gerade auf bem Gebiete ber Leibesergiehung geftellt fein werden. Wenn dann das beutiche Bolf in 10 ober 20 Jahren die Früchte biefer Arbeit feben fann, bann werden wir bereits ein Bolf fein, bas forperlich, geiftig gefund und weltanschaulich gleich ausgerichtet ift. Benn man heute bon einem ewigen Deutschland spricht, so liegt barin eine große Berpflichtung für die afademische Jugend, Auch fie ift bagu berufen, daran mitguarbeiten, daß das Wort vom ewigen Deutschland Bahrheit wird. Eine fo geschulte und gestählte Jugend wird ben gleichen Beift in fich tragen wie die alte ruhm-reiche Armee, für die Langemard ein Sombol Der Tag der Kameradichaft

Der Conntag ftand volltommen im 36 den fciliciter Ramerabiciaft und wahm Bolfsverbundenheit. Gin folder Tag bitt nicht finnvoller und eindrudsvoller begonnen werden fonnen, als mit ber Gefal. lenenehrung, die im Beifein von Bettretern ber Partei, bes Staates, ber Beht. macht, ber Beborden und ber Dozentenichalt ber murttembergifden Sochichulen im Chinhof der Universität ftattfand, Angesichts ie auf den Stufen des Ehrenhofs aufgestellen Standarten und Fahnen der Formatisem gedachte Studentenfuhrer Gefeler mf ernften Worten der Mahnung an de Bebenben, ber Toten unferer im Bellfung und im Rampf gegen Roffront gefalenen Bruder, die ihr Leben gaben, damit Denfichland lebte. Die eigentliche Gebenfrede bitt Univerfitats . Profeffor Dr. Gchonfelt, Much er wies auf den letten Ginn bes beitigen Tages bin, an dem unfere teum Toten wieder einmal bor uns und unjeret Seele auffteigen, an dem fich die Bergangenheit mit uns in der Gegenwart vermahlt Unfere Gefallenen, fo führte er aus, leben fort in allen, die fire die Freiheit unferes Bolfes gefampit haben, fampien und famp fen werden, meil biefe Greibeiteine unendliche Mufgabe ift, Die jeben Beitalter in feiner Beife von neuem geftell wird. Die Toten unferer Bewegung fint auf dem Felde der Ehre gefallen, wie ihm Bruber Die bor ihnen ftarben. Gedamit hallte das Lied bom "Guten Rameraben über ben im Glang ber Morgenfonne liegenden Chrenhof, mahrenddeffen ber Reftor bet Universität, Brof. Dr. Fode, und Studentenführer Gefeler, namens ber Universit tat und ber Studentenichaft Rrange an Chrenmal der Gefallenen nit. berlegten.

### Die Morgenfeier

Anfchliegend hieran fand im Feftfaal bet Univerfitat eine von den einzelnen Sochfchub famerabichaften gestaltete Dorgenfeiet statt, die unter bas Renmoort gestellt man "Ihr Toten follt der Maßstab unseres Dar-belns fein!" Im Mittelpuntt ber Feier, Die von mufitalifden Darbietungen des Gamorchefters bes Rationalforialiftifchen Deutichen Studentenbundes umrahmt war, ftand eine mitreißende Rede des Gaufchulungs leiters Dr. Rlett: Uniberfitaten haben ihre Eriftenzberechtigung in bem Mugenblid. mo ihre Arbeit nicht nur einem engen Rreit. fondern dem gangen deutschen Bolt gehort. Wir leben in einer Beit, wo gerade bas Diffen wieder zu Ehren fommt, allerdings nut das Wiffen, das auf wirflicher Leiftung und wirklichem Ronnen beruht. Das Wort Alfred Rofenbergs fei uns Fanal: "Det Streit um die Dogmen ift zu Ende, das Ringen um die Werte hat feinen Anfang genommen. Langemard ware nicht, wenn diefer Tag nicht einen taglichen Wiberhall fanbe in ber tampferifden bal. tung ber jungen Ration. Wenn bie ftubentische Jugend ftets bie hoben germants ichen Ibeale bochhalt und wenn fie fich einfeht für die lehten Werte unferer Beltanichauung, für die Erhaltung ber vollfifden

3n Ben Jugend 1 ausgebaut bab fulge mftellt ivi

Da ra ber Pa. Bop meiferten freilleitu

Der big burg, töti burg, tot kreisamti bisheriger Bg. 29 it Rreifobing tragen.

ntiteben, Die im eitebienftleiftung jen Bevöfferung fen. Außer Dieer noch der Ban Saufes für bie bahn geplant.

II burd bor fen.) In Urad Beuge ein Auto itraßenbie. unüberfichtlich s fich aus ente Omnibuffe. Die ber gludtider. Wagen fonnten n der Bremfen Rud murbe ein m Wagenführer genommen hatte. n die 20 ind. ubert. Dit erheblichen der Mann tum

bule in Ulm

Greichtung eines der Deutiden möglich gewes Geislinger gerfachichule nen rlingsnadmudi terichule erzogen eines gefchloffe. finige Edungen ter der früherm murden bon der ründeten Manen Meifterfchule 82 Maurerlebr. nun fofort mit 1 einer Maurer

# 15gebiete rfitätsfeft

ommen im 3elt und wahrer icher Tag him devoller begont der Gefal. eisein bon Betates, der Beht-Dozentenicalt Angefichts in ofe aufgeftellm r Formations Sefeler mi muna an de r im Widnes ront gefalenen damit Denich-Bedenfrede helt

Schönfeld. Ginn bel bem unfere feuten no und unfetet die Bergangennvart vermählt. e er aus, leben Freiheit unferel plen und famp reiheiteine ift, die jedem neuem geftellt Bewegung fint fallen, wie ihre ben. Gebamit n Rameraben gensonne liegen der Reffor bet e, und Studen-Arange an lenen nie.

im Feftfaal bet elnen Godidan orgenfeier rt geftellt wan b unferes Dan t der Feier, die igen des Gauliftifchen Deuthmt war, frank Saufdulungs erfitaten haben dem Augenblic, m engen Rreit, n Bolt gehort. perade das milallerdings nut er Leiftung und Das Wott Fanal: "Det ju Ende, bat feinen Anfang ire nicht, wenn then Wiberhall fchen Bal. on. Menn die hohen germanis enn fie fich einunferer Belb.

a ber völfifdien

Gemeinichaft, bann wird auch fie bereinft an die Spihe der Ration treten tonnen gur Grhaltung ihrer Freiheit, ihrer Unabhangigfeit und ihrer Sicherheit.

#### Innenminiffer Dr. Schmid über die Studenten-Rampfhilfe

Am Radmittag versammelten fich die MIten herren mit ben jungen Afademifern im Rittersaal bes Schloffes hoben-Tubingen gu einer Stunde frober tamerabichaftlicher Gefelligfeit, der durch die Teilnahme gahlreicher Abrender Manner bon Bartei. Ctaat und Biffenichaft befondere Bebeutung gufam. Socifdjulringführer Oberregierungerat Dr. Drud gab dem Bunich Musbrud, bag die alten herrn und jungen Studenten immer mehr fameradichaftlich zusammenwachsen mogen mit bem Biel, ein neues Reich gur bauen, bamit bas Riel bes Aufrers auch auf biefem Gebiete feiner Berwirtlichung naber femme. Meber die Organisation und Aufgebe ber 983. Studentenfampfhilfe machte hierauf beren Leiter, Junenminifter Dr. Gin mi b, grundfahliche Ausführungen. Dabei ließ er fich bon dem Buniche tragen, daß gerade die Alten Gerren und ehemaligen forporationeftudenten weitgehendes Berftandnis für die neue Organisation haben mb ihren jungen Rommilitonen ben Ruden finten werben. Die alten Korporationen, bie gewiß Berdienste hatten, fonnten bie Aufgabe ber Erziehung bes Afabemiters jum politischen Gubrer nicht lofen. Es mußte baher ein Weg gefunden werben zu einer einbeitlichen Organisation, wie wir sie in der Studentenkampshilse haben. Der Minister sorderte die Alten Gerren auf, möglichft sowrt in die Rampfhilfe einzutreten und für diefe zu werben. Dies muffe namentlich für Die Barteigenoffen eine Gelbftverftandlichfeit fein. Bei gutem Billen fomme man in wenigen Jahren so weit, daß der RSDStB. jeder materiellen Sorge enthoben fei Die Rede des Ministers fand begeisterten Beifall.

Schlieglich warf noch der Gebietsbeauf-tragte für Sudmeft, #-bauptfturmfuhrer Sandberger, einen Rudblid auf die Arbeit des Rationalfogialiftifchen Deutschen Studenfenbundes mahrend des demnachft gu Inde gehenden Cemefters. Ramens bes Reichsftudentenführers banfte er ben Tubinger Rameraden herglichft für bie bon ihnen m Sinne des Aufbaus der Ramerabichaften pleiftete Arbeit. Sein Dant gelte aber auch ben Altasadamifern, die fich in ben letten Monaten Diefer neuen Ginheitsbewegung gur Berfügung gestellt haben, insbesondere In-venminister Dr. Schmid und Oberregierungs. tat Dr. Drud. Ihre Arbeit sei mit der Be-veis dafür, daß die Bewegung voll hinter ber fungen Studentengeneration ftebe. Die Infammentunft berlief in Form eines Rommerfes mit Studentenliedern und mufifali. iger Umrahmung.

### Schwäbische Chronik

Der Cherforfter i. R. Dafar Cherft, ber dlette Ginvohner ber Gemeinde Rrau. denwies in hoheng und Beteran von 1866 und 1870/71, ftarb nach furger Krantheit, 94 Jahre

Auf ber Ortsgruppenversommlung bes Deutschen Reichsbundes für Leibeslibungen in Reut. lingen gab Stadtbaurat Sald befannt, bas bie geplante Sport. und Berfamm.
lungshalle an der Jahnstraße errichtet werben wird. Der Bau wird 55 Meter lang und 38 Meter breit sein und eine gerdumige Salle erfalten

Wie vor einiger Zeit in Stuttgart, so wurden auch auf dem Almer Friedhof in letter Zeit eine Reihe von Blumen entwendet.

n Reu-Mim fand diefer Tag bon 12 500 Bentner Rudenmafche und 10 000 Bentner Ednveiftwolle fatt, Es murben durchweg höhere Preise erzielt, als die Aufgebote expiden. Bei reger Rachfrage kounten sämtliche 1896 Zose abgeseht werden.

Bon ben Reifebrieftanben bes Juditer-bereins Ebingen und Umgebung, die die-fer Tage in Paffau morgens 5 Uhr aufgelaffen Burben, fraf die erfte um 10 Uhr in ihrem Schlag bei Genft Biber. Sailfingen wieber ein, bem ber erfte Preis gufiel. Den britten Preis er-Sligftrede betrug 310 Rilometer.

Die Rochertverettion bei Gaildorf an ber feit einigen Monaten gearbeitet wird, ift nun fo weit fortgeschritten, bag bie erfie, 200 Beter lange Teilftrede bes neuen Glugbettes fera geftellt werben tonnte, Freitag nachmittag Burbe ber Damm, ber bas alle bom neuen Bett trennt, burdiftodjen.

In Comeinschaftsarbeit wurde von der hister-dagend und dem Turn- und Sportberein in kupferzell, Kreis Dehringen, ein neuer Sportplatz aufgebaut, Diefem Sportplat foll ein Edpoimm bab folgen, bas ebenfalls in Gemeinschaftsarbeit

Bei der Jahrestingung des Kreistages Reuen-barg veradigiedete sich der ehemalige Kreisleiter. Ig. Bapple. Der neue Goseitsträger des er-veiterten Kreises Calw. Kreisleiter Wurfter. ipaag dann über die Jusammenardeit zwischen Kreisleitung und Kommunglichkörden. Rreisleitung und Rommunalbehörden.

Der bisher in ber DMF., Rreismaltung Rabens. org, tatig geweiene Bg. Jofef Baber, Ravent-Areisamtsleitung Ravensburg ernannt. — Dem bisherigen Areisobmann von Geislingen a. Steige, In Wurfter, wurde bie Stelle bes DAF-Areisobmannes, Areiswaltung Ravensburg, über-

# Aus Stadt und Land

Ragold, ben 21, Juni 1937 Wer in Die Bequemlichfeit entläuft, ber altert, Gefahren wollen beitanben, Muhfale wollen angegriffen fein. Dann weiten fie bie Rraft und erhalten bie Grifche.

Stammler.

#### Wochenriidifchau

St. Beit icheint am Dienstag boch Recht gebabt ju baben, benn es regnete feitbem jeden Tag wenigstens einmal, aber immerbin lagt fich bas Wetter fo an, bag unfere Rb A. Ur . lauber vom Gan Schlefien auch Sonne geniegen und ihr Brogramm burchführen tonnten. Der Mittwoch Abend vereinigte fie und bie Der Mittwoch Abend bereinigte ne und die Ragolder Bürgerschaft in der Traube zu einem Begrüßungs-Abend. — In Altensteig fand eine Kreisratssihung statt. — An drei Tagen der Woche wurden altere Jahrgänge gemustert. — Zum Wochenende sand ein Promenade-Konzert statt. — Die Siedlung am Schelmengraben wurde eingeweißt. Tung am Schelmengraben wurde eingeweint.

— Auf dem Eisberg fand die Sonnwendsteier fiatt. — Die AS. Arauenschaft machte einen sonntäglichen Ausstug. — Bom. und IM waren auf Fahrt nach Wildbad zum Untergausportseit. — Der Bertehroverein verein veranstaltetee im Löwensaal einen Lanzabend. — Im Ionfilmiheuter wurde "Der Bettelstudent", der heute übrigens seines gegeben. — Ein Kreise lehtmals gezeigt wirb, gegeben. - Ein Rreis-treffen vereinigte bie Gartnergefolgicaft in Ragolb - ferner ftanb ber Sport im Beichen bes Faultballs.

#### Sonnwendfeier

Flammern lobern von allen Soben! Laffet uns flieben bie Racht! Unfere Jugend hutet bas Feuer! Steht auf ben Soben und macht. Flamme empor! Ein Cowur durch die Lande; Riemal's wird wieder getrennt, Was bier im gliihenden Sonnenwendbrunde Bu einer Ginfeit brennt.

Bift du noch jung so steh' ju ben Jungen, Juge dich ein in ben Kreis! Trugig das jubelnde Kampflied gesungen! Sagit du, bein Saar fei ichon weiß?

Weig icon bas Saar und die Stirn icon in Salten Das ift augerer Schein! Saft bu am Gener mit Bache gehalten, Gtanben bei ihrer Jugend die Alten, Rann es bas Altern nicht fein!

Junges Deutschland! Glammen dich grußen, Flammen, ber Conne geweiht! Brennen jum Simmel Bon allen Soben, Beichen ber neuen Beit!

Die Parole Sommersonnenwende vereinigte die H3., das Jungvolf und den BbM., die SN., Politischen Leiter und SS, in vorgenannter Reihenfolge gestern abend 20 Uhr vor
dem Haus der RSDAB, jum gemeinsamen Marsch auf den Eisberg, woselbst ein mächtiger Doightof auf feine Bestimmung warfete. In stattlichem Juge bewegten sich die Formationen
hinauf auf die Höhe, wo nach Antunft Fansatenklänge den Aft eröffneten, Nach dem gemeinsamen Lied "Lang war die Racht" ließ sich ein
Einzelsprecher der Ho. vernehmen; dem solgte
das Feuerlied Feuer sich auf dieser Erde",
dem sich nachtechende Worte des Sturmführers
Pf ohm ann anschlossen:
"Wenn wir uns deute um des Connecedient Solgitof auf feine Beftimmung wartete, In ftatt.

"Wenn wir uns heute um das Sonnwendseuer icharen, so soll das im Zeichen sein unseres Glaubens an das Licht, das Sieger ist über die Racht, es ift aber auch ein Zeichen ber Freude in ber Beit, bis bie Gideln raufden und mir bas Rorn beimführen vom Ader".

Darauf folgten Die Feuerspruche ber SM., GG. und S3. Die je durch einen Mann Gichentrange für die Toten des Beliftrieges, die Toten der Bewegung und die Toten des Grente und Muslandedeutschiums ine flammenbe Feuer marfen. Rach ber Uebergabe ber Tenermache ber 93. an bie GM, fprach Ortsgruppenleiter Raifc

nachfolgende Schlugworte: "Allüberall in unferem weiten Baterlande fammelt fich zu biefer Stunde Die beutiche 3ugend um das Connwendfeuer, und mit ihr das gesamte beutiche Bolt. Es ift bie Jugend, Die der Gubrer bagu berufen bat, einft das Erbe angutreten, bas Deutschland, bas die jegige Generation in langem Rampfe geichaffen hat, Sie muß es weiterführen ju bem Biel, bas ihr ber Gubrer gibt"

Ein breifaches Gieg Beil und die Meihelieber beenbeten die einbrudsvolle Geier, ber fich noch ein Bollstang bes Bom, und ber S3. anichlog. Um 22 Uhr vollzog fich mit Gefang ber Ginmarich in Die Gtabt,

#### 25 Saufer in ber "Gelmengraben". Gieblung

Richtfeit beim legten Bauabichnitt

Mit bem gemeinsam gesungenen Choral "Lobe ben herren" begann am Samstag mittag bie Einweihung ber letten 9 Giedlungshäufer im Gewand Schelmengraben in Anwesenheit bes Areisleiters, Ortsgruppenleiters, Landrats, Burgermeifters und verschiedener Ratsherren, fowie bes Stadtbaumeisters und anderer Behörbenver-treter und ber Siedlersamilien, Den finnigen Richtipruch fagte Altgefelle Sofmann vom Bimmergeichaft Martin Burtle.

Burgermeifter Da i er gab feiner Greube über die weitere Berbefferung ber Ragolber Wohnnerhattniffe Ausdrud und fagte allen, die jum Gelingen bes Wertes beitrugen, Dant und Anerfennung und nannte babei die Ramen bes Stadtbaumeifters Beng bes Baumeifters Dung ber Geldgeber, Landrat Dr. Lauffer als Borfigender des Bermaltungerate, ber Kreisipartaffe und Direttor Dtt, Jowie allen Sandwerts. meiftern, Gefellen und Lehrlingen und begludwünichte bie Siebler, fie an gute Rachbarichaft ermahnenb,

Rreisleiter Baegner unterftrich die Dantesworte bes Burgermeiftere, ben Dant auch auf diefen ausbehnend, benn er fei es gemejen, ber Die Borausjegungen jum Bau ber Gigenheime geichaffen bat, Ausgehend von ben Leiftungen ber Bartei auf bem Gebiete bes Eigenheimbaues in ben legten 4 Jahren, betonte er ben Beimatgebanten, ber burch ben Eigenbefit erft fo richtig Gestalt annimmt und ben Burger mit ber Scholle vermurgelt.

3m Ramen ber Siedler dantte Betriebsaffi-ftent Theurer Stadtvermaltung und Stadt-bauamt für die Ermöglichung einer Bunfcherfüllung und ben Sandwertemeiftern, Die trog bes Mangelo an Arbeitsträften ibre

Arbeit rechtzeitig vollenbeten, 3m Gebenfen an ben Guhrer und beffen ftetige Friebenstaten, benen wir in Deutschland eine fold munberjame Entwidlung verbanten, beichloffen die beutichen Beihelteber die fambolifche

#### Ausflug der RG. Frauenichaft

Mm geftrigen Countag nachmittag unternahm Die Ortsgruppe ber MS Frauenichaft einen Ausflug nach Liebenzell. Die Teilnehmer, beren Zahl von der Anmeldung wesentlich nach unten abwich, fuhren bis Calm mit ber Bahn und marichierten über Sirfau, beffen Rlofterruine eingehend besichtigt und von Bg. Bodamer, ber fich eigens zu biefem 3med anichlog, erflart wurde, nach Liebenzell, wo man Einfehr bielt. Der leute Bug brachte bie Frauen wieder nach Soule.

#### 1. Sieger beim Untergau-Sportfeft bes BbM. in Wildbad

Beim geftrigen Untergaufportfeft bes BbM. Untergaueo 401, tonnten Die Ragolder Jungmabel unter 18 Mannichaften, ben 1, Breis erringen. Die zu erfüllenben Leiftungen maren: Sandballmeitmurf. Geilweitfpringen und außerbem ein fleiner "Gangerwettftreit auf Wartburg". Der Stols ber Jungmabel ift natürlich groß und berechtigt!

#### Rein weiters Tobesopfer

Das geftern furfierende Gerucht, bag ein meiteres Tobesopier bes Bligichlages am Sulger Ed gu beflagen fei, bewahrheitet fich glidflicher-weife nicht, im Gegenteil, die beiben ins Rran-fenbaus eingelieferten Golbaten befinden fich auf bem Wege ber Befferung.

#### Eine Einbrecherbanbe in Freudenftabt gefaßt

In Freudenstadt murbe porgestern nacht eine Cinbrecherbande Dabei entbedt, wie fie in einem Geichäftshaus einbrach, Gie fluchtete fofort, Bei ber Berfolgung tonnten zwei ber Tater gefaht merben, ein britter entfam.

In dem Freudenftabter Geichaftshaus wurde ber Befiger porgeftern balb nach 1 Uhr burch Geräusch in feinem Saus aufgewedt. Er ichaute junachit jum Geniter hinaus und bat einen vom Dienft tommenben Boftangeftellten, er moge einmal nachfeben, ob die Labenture offen, bezw. ju fei, Der Boftangeftellte, ein GM. Mann, tam ber Bitte nach und ftellte fest, baf bie Labenture offen ift, Mugenblidlich ftursten auch zwei junge Manner aus bem Laben und gaben bem Gal. Mann einen Stoff por die Bruft und entfamen. Muf Silferufe tam ein weiterer Zivilift, ein Ungestellter ber DMF., bingu und bald barauf ber Inhaber ber Bach. und Schlieggefellichaft, Beinemann, ber fich auf einem Kontrollgang befand, fich fofort an ber Berfolgung ber Ginbrecher beteiligte und einige Schredichuffe abgab. Giner ber Ginbrecher ichlenberte einem ber Berfolger Die mit Diebesgut gefüllte Aftentaiche ins Geficht,

Es gelang junachit allen brei, ben beiben Einbrechern, die in ben Laben gestiegen maren, owohl ale dem britten und alteren, ber Schmiere ftand, ju enttommen. - Der Inhaber ber Bach und Schliehgefellichaft, Seinemann, founte aber gleich hernach auf feinem Kontroll-gang in ber Ringftrage ben einen Ginbrecher festnehmen, Bei ber von ber Rriminalmache eingeleiteten Sahndungsattion wurde bann unten im Gebaude bes Sauptbahnhofes auch ber zweite Ginbrecher angetroffen und feitgenommen. Er war bereits babei, Gepad, bas aus lauter

Diebesgut bestand, aufzugeben. Bei ben Feitgenommenen handelt es fich um ben einen fungeren ber Ginbrecher und um ben Rompligen von ihm, ber Schmiere ftanb. Der eine ift 24 Jahre und ber andere 17 Jahre alt, beide ftammen aus Sannover, Bei ihrer Bernehmung haben fie bereits jugegeben, auf ihrer Sohrt von Sannover und Freubenftabt auch in anberen Städten, fo in Seibelberg und in Baben Baben, eingebrochen ju haben. Gin Tell Diefes Diebesgutes führten fie auch bei fich und tonnte fichergeftellt merben, Gie haben babei allerhand jufammengeftoblen: ihre Rleidung ift geitohlen, augerbem führten fie noch Goden, Rolnifch Baffer, Rirfdmaffer, Burft, Bahnbfirften

uim, bei fich. Der britte Romplige, und zwar ber zweite, ber mit in ben Laben eingestiegen ift, ift, wie gelagt, entfommen. Er beigt Werner Gtolge und ift ebenfalls aus Sannover geburtig. Er wird folgendermagen beichrieben: 18 3ahre alt, 1,68 Meter groß, ziemlich bleiches Geficht, tragt braune gestreifte Aniderboderhoje, ichwarze Salbidube, belle Wabenitrumpfe, weiges Semb und eine nene braune Leberjade, Die nur bis gur Taille reicht und mit zwei Reihen Rnöpfen befest ift. Er ift ohne Ropibededung und völlig mittellos, Es wird vermutet, bah er in Richtung Stuttgart gefloben ift, Galls er angetrof. fen mirb, fo molle bice fofort ber nachiten Boligeiftation ober Genbarmerieftelle mitgeteilt mer-

Das in Freudenstadt gestohlene Diebengut murbe reitlos beigebracht.

#### Gufer nach Salle konnen wieber unbeschränkt aufgeliefert werden

Infolge bes Branbes ber Umlabehalle in Salle (Saale) war die Annahme von Frachtfild-gut nach Salle (Saale) vorübergebend gesperrt. Rummehr tonnen Guter jeder Are dorthin wieder unbeichranft bei allen Gaterabfertigungen aufgeliefert merben,

#### Werbeabend bes Boll.

Saiterbach. Die Ortsgruppe haiterbach bes Boll, hatte für Donnersing abend ju einem Werbeabend eingeladen, der leider schlecht besiucht war. Denn die Ausführungen des BDU.-Redners helmut harting, der selbst Ausslandsdeutischer ist, hatten einen größeren Zushörertreis verdient. In ergreisenden und paden. ben Worten zeichnete er ein Bild von ben Leiben, ber Rot und ben Gorgen der 35 Millionen Muslandsdeutschen, die jenseits ber Grengen im polfsbeutichen Rampfe fteben. Gie find beutiden Blutes, benten und fühlen beutich und tragen einen beutiden Ramen, Riemand bat fich fruber um fie gefümmert, Und fo fonnte es vortommen, bag ein Jude mit Gelb beuticher Staatsburger werben tonnte, mabrend einem Muslandsbeutichen die Tore verichloffen blieben. Erft die Erfenntnis, bag ein Bolt nicht burch Grengen eingeichrantt werben tann, fondern foweit reicht, als das gleiche Blut fließt, hat hier hier Wandel geichafft. Und es war unfer Guhrer, ber unferen Brudern im Ausland Die Mutter Deutschland mieber gab, nach ber fich alle fehnen, und von ber fie hilfe erwarten. Der Rebner ergablte von ben 200 000 Auslandsbeutichen, die an ber Wolga bem Sungertob ausgesett waren, von ben 31/4 Millionen Gubeienbeutichen, Die um ihres Deutschtums willen ein hartes Los ju tragen haben, Er ergablte non ben Qualereien benen die Ausfandsbeutschen ausgesett find, von ben Strafen, Die fie ermarten, und von ber Unfabigfeit bes fogen, Bolferbunbes, bier helfend ein-jugreifen, Es ift beshalb Bilicht für jeben Deutschen, ben BDM, in feinen Bestrebungen ju unterftugen, benn jeber Musianbebeutiche bilbet ein Bollmert gegen den Rommunismus. - Rach ben aus bem Innerften tommenben und mit tiefem Mitgefühl aufgenommenen Worten forberte Ortogruppenleiter Reule gur Tat auf. benn, was nicht jur Tat wird, bat feinen Bert. Und fo freiften eifrig bie Einschreibeliften. Der Gruft galt ben Briibern im Ausland und bem

#### Reges Leben in Wilbberg

Rachbem wir in ber vorlegten Woche unfere Dangiger Freigafte mieber verabichiebet batten, trafen ju Beginn ber vorigen Woche 120 RdF. Urlauber aus bem Gau Schlefien bier ein und brachten bamit reges Leben in unfer Stabtden. Tags juvor bezogen noch 200 Mann ber Nachrichtenabteilung Cannftatt für 4 Tage Quartier, fo bag es alfo vielfeitigen Betrieb gab. Buerft gab es ein berrliches Bimatleben bei ben Solbaten, Auf bem Brühl murbe ein großes Logerfeuer entgundet, bunte Scheinmerfer und Lampions ichaiften ftimmungsvolle Beleuchtung und frohe Golbatenlieber ichallten binauf gum bell im Scheinwerferlicht ftebenben Bilbberg. Der nachfte Abend galt ben Urlaubern, Dit einem moblgelungenen Empfangsabend mit Gefang und Spiel, mit Mufit und Tang wurden fle im Schwarzwaldfaal begrugt. Der Da . növerball am folgenden Ing vereinigte in ben beiben Galen ber Stadt Goldaten und Urlauber, Arbeitsbienft und Zivil gu frobem Tange bei ichneidiger Mufit.

Wanderungen in die icone Umgebung Bilbbergs und eine berrliche Mutofahrt burch bie Taler und auf die Soben bes nordlichen Schwarz. waldes brachten ben Urlaubern unvergegliche Eindrude, - Gumstag abend lud bie Urbeitsbienftabteilung jum Commernachtsfeit in ibr Lager ein, leiber mußte basfelbe infolge ichlechten Wetters im Tagestaum abgehalten werben, aber bennoch ichaffte bunte Beleuchtung, luftige Darbietungen und Tang frohe Stimmung. Das Saus Saron gab mit einem großen Teuerwert ein herrliches Schaufpiel.

Am Conntag mar nun Connmendfeier. Mit Ginbruch ber Dunfelheit marichierten 93. und Bom., MS. Formationen, Arbeitsbienft und Urlauber hinauf gur Sobe beim Bulacher Beg. Ortogruppenleiter Schang gebachte in ein-brudsvollen Morten biefes Tages und feiner Bebeutung bei unferen Borfahren. 53. und SbR. 3B. und 3M. gestalteten mit Lieb und Bort das Brauchtum biefer Feier, Rach biefer Geier gabs noch frobes Beifammenfein in ben periciebene Lotalen.

#### Erfte gemeinfame Arbeitotgung bes neuen Areifes Sorb

porb, 20. Juni, Um Freitag fant in Borb die erfte gemeinsame Arbeitstogung bes neuen politifchen Rreifes Borb ftatt, an ber famtliche politifchen Leiter, Die Führer ber Glieberungen, bie Balter und Barte ber angeschloffenen Berbande des gangen politischen Groß Rreifes Sort teilnahmen. Rach einleitenden Worten bon hauptamisleiter Bg. Steeb gab Rreifleiter Bg. Bagner in gunbenden Musführungen bie Marichparole, die beißt: Rambigeift und Tatwille. Der Bubrer, führte ber Arrioleiter aus, rudte bor 17 Jahren das Wort Rampf wieder in ben Bordergrund, Mus Diefem Geift best Rampies für eine bobe 3bee mud,6 ein unbanbiger Tatwille, ber ungeheure Leiftungen vollbrachte. Jeber, ber fich ber großen 3bee berfcrieb, wußte, daß er fampfen mußte. Wenn beute viele in fpiegburgerlicher Sattfamfeit ibr Leben führen, fo tonnen fie das nur besmegen. weil viele andere das Wort Rampf auf ihre Johnen geschrieben hatten. Wir aber twollen in uns tragen den Rampfgeift unferes Gubrers Abolf Bitler. - Bon ber Arbeitstagung tourbe bem Gauleiter ein Telegramm gefandt.

In 1

006 E

Rebem!

perman

Debifet

mart 3

perlufti

Die !

mohige

Bater

Bauls

Buremil

Drobin

probing

Bur T

ber ber

ppn me

bedient

Friedri

gefaßt murben

lichen .

1987 п

toriften

mustan

Rutlen

mit gr

länbijd

Jahming:

Ere

fortgefe

brechen

falfcher

fertigun ben De

ben) je

Chriter

und 60

216 000

luft. 50

Merter

Jahren 50 000

Berter

erfaß 1

batten

burg. f

riften i bas &

land).

Diefe

Var. Do

man ge

brechen

Orben

Rioffer

311 9

rige Fr

miei Do

Bebrer

Schüler

fagte

uns

fahlep

erlebt

anble

ber i Mber

die @

alles

fanfi

dağ (

ibr b genbe

balb

Beich

settd

babe.

den, e

ichon.

in ber

itch, p

3imm

# Legte Nachrichten

### Steuerberater verfpielt eine Million

Fremdes Gelb am Moulettetifch berloren Eigenbericht der NS-Presse

i. Münden, 20. Juni.

Die Große Straftammer bes Landgerichts München verurteilte ben 45 3ahre alten Bilhelm berging megen fortgefesten befonders fcmeren Betruges und befonders fdmerer Untreue ju acht 3ahren Bucht-haus, 15 000 RD. Gelbftrafe und gehn Jahren Chrverluft. Der Staatsamvalt hatte 14 Jahre Buchthaus beantragt, Geit mehreren Jahren war in einer internationalen Spielbant ein Mann aufgefallen, ber bauernd fehr hohe Betrage in unfinniger Beife feste und riefige Betrage verlor. Er galt als "Großindustrieller", bis eine auffebenerregende Berhaftung ein verändertes Bild ergab. Der "große Spieler" war als Steuerberater und Bermogensverwalter in Munchen tatig. Die berfcmenbeten Gummen ftammten von feinen Mandanten, Die er um insgefamt über eine Million MM. betrogen hat. Den größten Teil bes Belbes bat er am Roulettetifch verfpielt.

#### Tierdrama im Zietus

Feuerwehr gegen wütende Glefanten Eigenbericht der NS-Presse

hi. Reichenbach, 20. Juni.

Gin ungewöhnliches Tierbrama fpielte fich fury bor einer Borftellung in einem in Beichenbach gaftierenden Birtus ab. Die beiben fonft recht friedlichen Glefanten bes Unternehmens gerieten ploglich in Streit und trugen einen heftigen Rampf aus, mobei fie fich auf bem Boben herummalgten, bas große Tierzelt zerftorten und einige Wohnungen fcmer beichabigten. Den Wartern gelang es nicht, die wütenden Tiere gu banbigen, und man mußte ichlieflich mit Tredern zwischen fie fahren um fie gur Bernunft zu bringen. Auch Die Feuerwehr war aufgefahren, brauchte aber nicht mehr in Tatigfeit gu treten.

#### Deutich-japanischerRundfuntaustausch 10 Jahre Japanifch-Deutsches Aulturinftitut

Berlin, 20. Juni.

Anlaglich bes zehnjährigen Beftehens bes japanifch-beutichen Rulturinftitutes in Totio beranftaltete ber Deutsche Rundfunt in freundichaftlicher Busammenarbeit mit bem japanischen Rundfunt am Samstag eine Austausch jendung, Die für die deut-schen Gorer vom Reichssender Berlin übertragen wurde. Der japanische Rundfunt fandte alte und moderne japanische Musik fo-wie Ansprachen bes Prafidenten bes Deutsch-Japanifchen Rulturinftitutes in Tofio, Des bortigen Deutsch - Japanifchen Bereins und bes beutschen Botichafters Dr. Dirtien. Bon Deutschland nach Japan fprachen fo-bann ber japanische Botschafter in Berlin, Dicomte Mufhafoji, der Brafident der Deutsch-Japanifchen Gefellichaft, Admiral Foerfter, und ber Generalbireftor ber Staatlichen Mujeen und Brafibent ber Ge-fellichaft für oftafiatifche Runft, Brofeffor Dr. Rumme L. Den mufifalifchen Teil ber beutfchen Antwortfendung bestritt bas Große Orchefter bes Meichsfenders Berlin, Dirigiert von Beinrich Steiner.

#### In einer Racht gegabit

Roch 25 000 Richtfeffafte auf ben Landftragen Berlin, 20. Juni.

Um festzuftellen, wie groß in Deutschland ber Anteil ber nicht feghaften Bevolferung ift, werben feit 1934 alljährlich im Beichisgebiet Bahlungen ber Banberer auf ben beutichen Landstragen burchgeführt, wobei es fich felbstverständlich nicht um das neu eingeführte Gesellenwandern bes Sandwerts handelt, Wie Dr. Silbe Giferhardt in der "Sozialen Praxis" berichtet, wurde diesmal, ohne vorherige Befannfgabe des Stichtages. in der Rocht zum 6. Februar gezählt. Bon 20 457 ift die Gesamtzahl der Wanderer seit 1935 auf 25 193 in 1937 gurftdgegan. gen, Der Rudgang ift ben Banbern ju berbanten, die ichon jest, ohne reichsrechtliche Regelung, eine nachdruckliche 29 andererfürforge betreiben.

Um Stichtage waren borhanden: ge. ordnete Banberer in Wanderarbeits. ftatten herbergen jur heimat, Berpfle-gungsftationen und fonftigen Ginrichtungen ber freien Wohlfahrtspflege 10 060, geord. nete Wanderer in Arbeiterfolonien und Banberheimen 5452 ungeordnete Banberer auf der Landstraße 8000. Banderer in Kranfenhäufern rund 500 und Wanderer in Saft. Gefängnis ufm. 1452. Bei den Bahlen über die Altersgliederung fallt eine ftarte Abnahme ber Banberer unter 30 Jahren auf. Der Anteil ber über 50jahrigen ftellt fich im Reichsburchschnitt auf 30,6 b. S., ift aber in einzelnen ganbern betrachtlich hober, fo in Burttemberg mit 48.0 b. 6. am ftarfiten abgenommen haben bem Beruf nach Die Sandwerfer: Die größte Gruppe bilben die ungelernten Arbeiter und Tagelohner.

#### Mean mann überwältigt Revolverbelb

Rach Berfolgung burch Bremen geftellt

Eigenbericht der NS-Presse

k. Bremen, 20. Juni.

Gin auffehenerregender Borfall fpielte fich in ber Bremer Innenftadt ab. Gin Mann, ber burch fein feltsames Gebaren bereits bie Aufmertfamteit ber Jugganger auf fich gejogen hatte, fturgte plotlich in ein Gefommenden Geichaftsführer brei Och uffe aus feiner Biftole ab. Spater ftellte fich heraus, daß es fich um eine Scheintob. piftole handelte. Der Tater gewann in dem enistandenen Tumult ungehindert bie Tur. Mis die burch ben Schreden benom. menen Runden und auch die Berfaufer bie Berfolgung aufnahmen, war ber Schutze mit feinem Fahrrad bereits im Stragen. gewühl untergetaucht. Er ware ficher auch entfommen, wenn ber RGRR. . Conar. führer bomburg bom Stabe ber Mo-orftandarie 62 nicht furz entichloffen mit einem Fahrrad die Berfolgung aufgenommen hatte, Rach einer wilben Jagb burch bie Strafen ber Innenftadt fonnte ber NERR.-Mann den Flüchtling stellen, der fofort Front gegen ben Berfolger machte, bie Waffe jog und mit borgehaltener Biftole jum Angriff überging. Der Revolverheld wurde jedoch bon bem Scharführer übermaltigt und ber Polizei übergeben.

#### 621 baut einer Witme ein Saus

Eigenbericht der NS-Presse hi, Breslau, 20. Juni.

Dag bie Sa., überall wo es notig ift, burch Saten hilft, zeigten bon neuem einige Frantenberger & M. Manner, Seit einigen Wochen benugen fie ihre freie Beit bagu, in echter Bolfsgemeinschaft einer finderreichen Bitwe in einer Gied. lung ein Saus zu bauen.

#### dubifche Großzügigfeit - nie grundles!

Eigenbericht der NS-Presse

ek, Wien, 20. Juni,

Diefer Tage wurden bem Wiener Landgericht zwei Iuben überftellt, bie unter ber Maste harmlofer Raufleute Brillanten nach Defterreich fchmuggeln wollten. Die Bruder Salomon und Ifrael Captra hatten bie Steine einem Bondoner Juden namens Jojef Gebulb herausgelocht und waren bor einiger Zeit bei einer Grengtontrollftelle angehalten worden, weil fie Sbelfteine nach Defterreich ichmuggeln wollten. Die Juwelen murben damals beschlagnahmt und bie Bruder erflarten jum größten Erftaunen ber Beamten, auf die Edelfteine überhaupt vergich. ten ju wollen und erlegten fogar einen hoberen Betrag als Bufe,

Regierung Blum beichlieft Rudtritt

Bario, Die Regierung hat beichloffen, guriidzutreten und fich in bas Balais bes Brafibenten ber Republit gu begeben.

#### Sport-Radrichten

Borrunde um Die Rauftball- Rreismeiftericait

Die Borrunde in ber Abteilung 1 murbe geftern nachmittag auf bem Sinbenburgplag ausgetragen. Bon ben 6 gemelbeten Bereinen maren 4 angetreten, Die fich auf ben 3 Spielfelbern lebhafte Rampfe fieferten. Um Golug ber Spiele gab es folgenden Stand:

1. Alzenberg, 2, Ragold I, 3, Ragold II, Pfalzgrafenweiler, 5, Gimmogheim,

Die beiben Uh.-Mannichaften bes Bil, Ragold trugen einige Spiele unter fich aus, ba in ber Abreilung I jonft feine Ah.Mannichaft gemelbet hatte.

#### Reichebundfportichrer Gabra in Ragold

Am Camstag und Conntag veranftaltete bas Fachamt "Fußball" in Ragold einen zweitägigen Lehtgang in ber mobernen Fußballichule, ben ber befannte Fugball-Lehrer bes Gaues XV Reichebundsportlebrer Gabra . Stuttgart, leitete. An Diefem Rurs nahm eine großere Unjabl Sugballvereine bes Unterfreifes Ragold mit je 1-2 Spielern teil, für bie co viel gu lernen gab und bas fle nun in ihren Bereinen friichtebringend ju verwerten haben. Die auswartigen Teilnehmer waren in ber Jugendherberge untergebracht .

# Sandel und Berfehr

#### "Straffere Giererfaffung wird durchaeführt"

Bir haben por einigen Tagen unter ber lieberfchrift "Straffere Giererfaffung wird burdige-fahrt" eine wichtige Anordmung ber ganbesbauernichaft befanntgegeben. Wir machen barauf aufmerklam, daß diefe Anordnung, die wichtige Fragen ber Eiererfaltung beim Erzeuger im würt-tembergischen Neberschufgebiet neu regelt, nicht für bas ganze Land Giltigfeit hat, sondern nur für die solgenden Kreise:

Areis Biberach, Ravensburg, Leutfirch, Wangen, Walbiee, Riedlingen, ferner Areis Saulgan mit Ausnahme
der Ortickaften Geudorf, Scheer, Blochingen,
Sametach, Mengen, Jettlofen, Pfrungen, Riedhof,
Lindenhof, Areis Chingen-Donau mit Ausnahme der Ortickaften Frankenhofen, Briel, Allmendingen, Ermelau, Weilerftäushlingen, Gröhinoen Aufenhilfen Sondernoch Gunodofen Tolgen, Tirfenfillen, Sondernach, Ennahofen, Tal-ftruftlingen, Zeuringshofen, Siegentalhof, Doman-rieden, Erbach, Bach, Wernau, ferner vom Kreis Sigmaringen die Ortschaften Rosna, Sabs-thal. Leversweiler, Bernsweiler, Einbart, Sungenhaufen, Tafertweiler, Bachbaupten, Efchenborf bom Begirfeamt Heberlingen Die Ortichaften Urnau, Burg, Bippertsweiler, Oberhöge, vom Areis Min fingen die Ortichaften Willingen, Fron-ltetten, Aichelau, Aichstetten, Tigerfeld, Suldstet-ten, Geifingen, hochberg, Gauingen, Goffenzugen, Josefalten, Baach, Attenhöfen, Conderbuch, Emneringe, Sahingen, Inbelhaufen, Anhaufen, Erbftetten, Unterwilgingen, Oberwilgingen, bom Rreis Unterbuch, Reifchendorf, Autenweiler, Cherbuch, Sinningen.

Im gewiffe Zweifet zu beseitigen, machen wir barauf aufmerffam, bag nur in ben Ortschaften ber oben erwähnten Rreife, unter Berudfichtigung ber ebenfalls oben erwähnten Ausnahmen, biefe Anordnung volle Galtigfeit bat,

Araftwerf Mitmurttemberg 36. Beibingen. Bir and bem Bericht fiber bas 28. Gelchaftsjahr 1930 bervorgeht wurde einschließlich bem Bortrag and bem Boriahr ein Reingewinn von 349 418 AM ergeit, aus bem 4 v. G. Dividende in Sobe neue Rechnung vorgetragen werben follen.

### "Kommen Sie unbeforgt zu uns . . .!

Debijen-Mertblatt für Muslanber

Ga ift nicht jedem gegeben, fich in ber gane ber beute unerfäßlichen Tevijenbestimmungen gu-rechtzufinden Jumal der ausländische Belucher Deutschlands, ber oft taum ber beutschen Umgangeipradje, gefdeveige benn bes Still amtlicher Befanntmachungen machtig ift, fann ohne einen gemeinverständlichen Rommentar nicht austommen. Die Reichsbahngentrale für ben Deutschen Reisverfehr hat deshald jest ein sechsspractiget Mertblatt herausgegeben. In sechs Ausgaben – beutsch, englisch, trangolisch, hollandisch, spanisch und italienisch – gibt dieses Mertblatt dem aus landifden Befucher in ebenfo flarer wie liebentmurdiger Gorm Austunft über alles, mas er begüglich ber Derifenbestimmungen beachten mun Rommen Sie unbeforgt zu unb!" rust bab Merk. blatt bem Ausländer zu, "Bringen Sie sobiel Geld mit, wie Sie wollen, nur beachten Sie, bitte.

Großfraftwert Bürttemberg MG. Seilbronn Rach bem Bericht über bas Gefchäftsjahr 1806 hat die Großfraftwerf Württemberg AG. eine Betriebstrohertrag von 476 193 K.M. erzielt, der fich gegenüber dem Borjahr um rund 140 660 K.R. erhöht hat. Einschlieblich Bortrag aus den Borjahr ergibt fich ein Reingewinn von 125 481 RM. 68 wird vergeschlagen, aus 122 096 RM 5 v. h. = 6105 RM. in die gefestliche Ruffige einzuweifen, 4 v. h. Dividende aus 2,9 Mi-lionen RM. Aftien in hohe von 116 000 RM, p verteilen und 3827 RM. auf neue Rechnung tergutragen.

Stuttgarter Wochenmarttpreife bom 19. 3mi Dbft : Gife Ririchen Großhandelspreis bei 13 gabe an Aleinhandel 50 kg 30—38 RD. (Sebrancherpreis 1 Pfd. 40—50 Rpl.), Airiden. Weichfel, helle 50 kg 35 RD. (1 Pfd. 47 Rpl.) Blirfich, ansländ, 50 kg 35—42 RD. (1 Pfd. 47 bis 56 Rpf.) Himberten, Garten- 50 kg 49 H 45 RM. (1 Pfd. 54—60 Hpf.), Geldelberren 30 kg 35—40 MR. (1 Pfd. 47—53 Rpf.), Monatical berren — (1 Pfd. 94—107 Rpf.), Erdberren, ml. berren — (1 \$\forall b. 94 - 107 \text{Rpf.}), Groberen, al.

Freil. 50 kg 22 - 35 \text{RM.} (1 \text{Ffo.} 30 - 47 \text{Rpf.}),

Johannisbeeren 50 kg 26 - 28 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 35 \)

bis \$8 \text{Rpf.}), Staahelbeeren, griffine 50 kg 20 bis

22 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 - 80 \text{Rpf.}), Staahelbeeren, roffine

50 kg 25 - 30 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 34 - 40 \text{Rpf.}), Sûb
\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 34 - 40 \text{Rpf.}), Sûb
\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 34 - 40 \text{Rpf.}), Sûb
\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 34 - 40 \text{Rpf.}), Sûb
\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 32 - 34 \text{RM.} (1 \text{Pfo.}

\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 32 - 34 \text{RM.} (1 \text{Pfo.}

\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 32 - 34 \text{RM.} (1 \text{Pfo.}

\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 32 - 34 \text{RM.} (1 \text{Pfo.}

\$\frac{1}{2} \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 12 - 15 \text{Rpf.}), \text{Birring, inlight.}

50 kg 10 - 12 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 14 - 17 \text{Rpf.}), \text{Rpf.}

\$\text{Roll intil Rev.} (1 \text{Roll of the } 1 - 1 \text{Et.} 6 - 10 \text{Rpf.}), \text{Edition intil Reaut 100 \text{Et.} - 1 \text{Et.} 30 - 47 \text{Rpf.}), \text{Edition fold to Et.}

\$\text{Dis 11 \text{Rpf.} ), \text{Eurf and the Roll of SRM.} (1 \text{Et.} 30 - 47 \text{Rpf.}), \text{Edition fold to Et.}

\$\text{Dis 35 \text{RM.} (1 \text{Et.} 30 - 47 \text{Rpf.}), \text{Edition fold to Et.}

\$\text{Dis 36 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 \text{Rpf.}), \text{Eon file of Mpl.} \text{II. Some fold kg.}

\$\text{20 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 \text{Rpf.}), \text{Eon file of Mpl.} \text{II. Some fold kg.}

\$\text{20 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 \text{Rpf.}), \text{Eon file of Mpl.} \text{II. Some fold kg.}

\$\text{20 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 \text{Rpf.}), \text{Eon file of Mpl.} \text{II. Some fold kg.} \text{II. Some fold kg.}

\$\text{20 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 27 \text{Rpf.}), \text{Eon file of Mpl.} \text{II. Some fold kg.}

\$\text{20 \text{RM.} (1 \text{Pfo.} 24 - Freil. 50 kg 22-35 RM. (1 Pfb. 30-47 Rpl.). Robr 100 Bb. — (1 Bb. 14—19 Apf.), anilodifche 50 kg 8—9 RW. 1 Pfb. 12—14 Apf.—Warttlage: Zufuhr in Beeren veichlich, in Airlice genügend, in Gemüße reichlich. Verfauf leden.

Biehpreife, Berrenberg: Mildfife 460 Hi 480, Edilachtflife 350 bis 370, Stalbinnen 460 bis 500, Jungrinder 160 bis 350 RDt. - Saul. gau: Ralbein 1, Corte 410 bis 510, 2, Cotte 310 bis 410, Ralberfühe 310 bis 520 BBR.

Schweinepreife, herren berg: Mitchidmeim 16,50 bis 29, Läufer 40 bis 57,75 RM, — Dbebften feld: Mitchidmeine 18 bis 29 MM. — Caulgau: Ferfel 21,50 bis 26,50 RM. —

Drud und Berlag bes "Gefellichafters" 6. 28. Bailer, 3nh. Rarl Bailer, Ragell Sauptidriftleiter und verantwortlich für ben gesamten Inhalt einschliehlich ber Anzeigen: hermann Gon, Ragold.

Bur Beit ift Breislifte Rr. 6 gultig. D. M. V. 37: 2703.

Die heutige Rummer umlagt 6 Geiten

Tonfilm-Theater Minoders entjudende Operette Heuter Tur. NAGOLD

Montag 20.80 lihr

Bolfston

Einheitspreis 50 Big. Beiprogramm und Wochenfchau



Sie finden sich immer zurecht

bes Burttemberg. Statiftifchen Lanbesamis.

Borratig in ber Buchhandlg. Zaifer - Ragold

Bergeichniffe toftenlos

#### Wollen Sie Bescheid wissen

über wichtige neue Bucher und bie wertvollften Werfe ber Weltliteratur? - Die

#### Weltstimmen

geben Ihnen einen Queridnitt burch bas geiftige Leben, wie es fich in Budern fpiegelt. Sier werben wichtige Bucher getennzeichnet, ihr Inbalt mit ausführlichen Tertproben miebergegeben und barüber binaus gefamte Eebenswerlegewarbigt, Gattungen eines Seitabidmittee ju erfaffen verfucht.

Jeben Monat ein Beft. Dierteljährlich Bill 2.40

Bezug d. d. Budhandlung 6. 28 Baifer, Ragolb

# Dentist Schäffer zurück

### Wer wagt gewinnt! Raufen barum auch Sie ein Los aus bet Rollette pon

S. 2B. Baifer, Buchhandlung, Ragold Kölner Dombau-Geldlotterle jugunften des Rölner

Doms und anderer deutscher Baudenkmäler. Lospreis 1 .A. Biebung am 7. und 8. Juli 1937.

Wohlfahrts-Geldlotterie f. soziale Zwecke der Deutschen Blinden. Ziehung am 24. Juli 1937. Höchstigewinn auf ein Doppellos 15 000 MM. Lospreis 50 Pfg. Doppellos 1 MM. — Bargeldgewinne.

Wilrtt. Rote Kreuz-Lotterie. Ziehung 4. Dezember 1937. Hauptgew. auf 1 Doppellos 10 000 RM. Lospreio 50 Pfg. Doppellos 1 RM.

## Ein ichones Gefchenk ift ber gerngelejene Romm bes "Gejellichafters":

#### Toni Zaggler in Buchausgabe gu Mf. 3 .-

ftetë vorratig bei

Buchhandlung Baifer, Ragoll



G.W. Zaiser Burobedari

LANDKREIS &

#### 3H HHS . . . !" Muslänber

fich in ber Salle beftimmungen guandische Besucher es Still amflicher fonn ohne einen er nicht austom. ar ben Deutschen in fedis practices eche Ausgaben — Uandifch, fpanisch erfblatt bem aus larer wie liebent. alles, toat er been beachten mun Tuft bas Merk ingen Gie fooiel beachten Gie, bitte,

Mil. Seilbronn, befchäftsjahr 1988 mberg MG, einen RER, erzielt, ber nn rund 140.000 Bortrag aus den vinn von 125 m nus 122 096 AM priegliche Müdlan i de ans 2,9 Mil. i 116 000 MM. p ue Rechnung 1005

fe bom 19. 3mi )—38 M3R. (3c; Rpf.), Rividen (1 Bfb. 47 Rpf.) R3R. (1 Bfb. 47 en- 50 kg 40 18 peidelbeeren 50 kg Rpf.), Monation .), Erdbeeren, inl Stb. 30-47 (2pt.) 98.100. (1 Tib. 35 ine 50 kg 20 Hi tachelbeeren, mik -40 Rpf.), Sab--34 RM. (1 Pb. feln (ital) 50 kg tpf.), Blumenin . Wirfing, infant.
—17 Apri.), Andrew
Et 6—10 Apri..
—8 RW. (1 St 6
e Salat- 100 St. Wirfing 1 .), Spargeln: 53 Rpf.), II. Som , III. Sorte 50 kg tige Gemale 50 kg — (1 Ph. fche 50 kg 16 kg ), Erbsen, grine Ravotten mit 0 Rpf.), Meerod. St. 33—55 Rpf.) 3b. 10-11 RM St. 7—16 Rd. 30. 13—20 Rd. RM. (1-B& # kg — (1-D) #

Mildstühe 400 Mil talbinnen 400 Hi - Caul. 18 510, 2. Cotts 520 RAR. g: Wildsidmeine 5 KM. — Ober 818 29 KM. — 8 26,50 KM. —

us 50 kg to All. und ital, 50 kg

19 Rpf.), anilb-, 12—14 Rpf. —

ichlich, in Ririden Berfauf lebbat.

Zwiebeln mit

[ellichaftero" aifer, Nagold. portlich für ben h ber Anzeigen: lagolb. r. 6 gilltig.

703. att 6 Seiten

es Geschenk ngelefene Roman

aggler Sgabe zu Wit. 3.-

Baifer, Ragoli



P. Burobedarf.

# Hochverrat römisch-katholischer Priefter

Devijenichiebungen, Urfundenfalichungen und Bleineide hober Orbenogeiftlicher

X Berlin, 18, Juni,

In einem zweitägigen Projeg verurteilte bas Sonbergericht wei hohe Geiftliche bes Rebemptoriftenordens - eine ben Jesuiten perwandte Orbensgenoffenichaft -Devifenichiebungen bon rund 400 000 Reichsmart zu hoben Buchthaus-, Geld- und Chrperluftitrafen.

Die Drahtzieher Diefes hochverrates fagen mohlgeborgen im Ausland: Der bljahrige Bater Rector Des Redemptoriftenflofters Baals (Golland), Josef Cremer, Der fich in gugemburg aufhalt, und ber 47jahrige Bater Provingial ber gangen nordbeutschen Orbensproving der Redemptoristen, Josef Rreut, imie der 34jährige Josef Ohrem in Baals. Bur Durchführung ihrer Schiebungen, Die ber beutschen Bollswirtschaft einen Schaben bon mehr als 400 000 Reichsmart gufügten. bedienten fie fich ber Unterftugung eines früheren Bantoirettors, des jest S9jahrigen Friedrich Doffmann, der nachträglich gefaßt werden fonnte, Mit ihm zusammen nurden auch die drei im Auslande befindlichen hoben Ordensgeistlichen im Abwesenbeiteverfahren verurteilt. hoffmann mar 1987 nach Deutschland gefommen und führte riefige Debifenfchiebungen für ben Rebemptoriftenorden durch, indem er die aus dem Auslande hereingeschmuggelten, zu niedrigen Aursen aufgefauften beutschen Wertpapiere mit großem Bewinn an beutschen Borfen bertaufte und ben Gewinn nach ben auslandifdjen Orbensniederlaffungen berausdimuggelte.

Cremer und Rrent erhielten wegen fortgesetten gemeinschaftlichen Devisenverbrechens, Cremer außerbem wegen Abgabe falscher Genter außerden wogen abgebe falscher Gentigung falscher Schenfungsurfunden, die den Dedisenftellen als echt vorgelegt wurden) je 8 Jahre Zuchthaus und 6 Jahre Chrverlust, serner Geldstrafen von 100 000 und 60 000 RDR. und Berterfatftrafen bon und 60 000 RM. und Werterjaystrasen den 216 000 und 114 000 RM. Ohrem wurde 114 Jahren Zuchthaus 3 Jahren Ehrberluft, 50 000 RM. Geldstrase und 119 000 RM. Wertersay verurteilt. Hoffmann zu 11/3 Jahren Zuchthaus 3 Jahren Ehrberluft, 50 000 RM. Geldstrase und 119 000 RM. Wertersay. Für die Geldstrasen, den Wertersay. Für die Geldstrasen, den Wertersay. Kar die Geldstrasen, den Wertersay. haften bas Redemptoriftenflofter in Buremburg, für Cremer bas Provingialat ber nieberbeutschen Orbensproving der Redemptoriften in Bonn, für Rreut und für Ohrem bas RebempWriftentlofter in Baals (bol-

Diefes Berfahren ift ein neuer Beweis ba-Var, baß felbft leitenbe Orbensgeiftliche fich wich gescheut haben, die beutschen Gefebe gu breden und fie gu fabotieren, wenn nur ber Orden ein gutes Geschäft babei madjen

#### Alosterschullehrer als Jugendverderber

In Robleng ftand am Freitag ber 42jabrige Franzistaner Friedebert aus Balb-niel vor Gericht, der fich in 23 Fällen als Lehrer und Erzieher an minderjährigen Schülern und Boglingen vergangen hat. Als 1984 feine Untaten befannt murben, murbe

er in der gewohnten Weise nach Kreugnach versett. Obwohl mehr als 20 seiner Opfer als Zeugen und der Schulleiter Bruder Sadrian feine Untaten beftätigten, leugnete er hartnudig, nahm aber die über ihn verhängte Strafe bon bier Sahren Auchthaus und bier Jahren Chrberluft fofort an. Milbernbe Umftande fonnten ihm nicht jugebilligt werben, ba er fich felbft aus ber Bolfsgemeinschaft ourch fein Berhalten ausgeschloffen hatte und feine Pflichterfullung ale Colbat im Rriege feinen Freibrief für folch ungehenerliche Berbrechen an ber beutschen Jugend bar-

### Die Welt in wenigen Zeilen

Beterstirche baufällig

In der Peterstirche in Rom brachen von brei hohen Marmorfdulen drei je mehrere Tonnen ichwere Blode ab. Da die Kirche geschlossen war, wurde gludsicherweise niemand verleht. Die Untersuchung ergab, das noch weitere 30 Schulen ichabhafte Stellen aufweifen, Die Roften ber Muiibefferungearbeiten merben auf 15 Millionen RDL

#### Reuer Refordflug Muffermanns

Dem beutiden Segelflieger Auffer. mann gelang heute mit einem Motorfegler bie Aufftellung eines neuen internationalen Riaffen-refords, Auffermann legte mit feiner 200 Kilo-gramm ichweren Majchine die 300 Kilometer lange Strede Breslau-Baridjau in 85, Stunben gurud. Als ber beutsche Refordslieger mit feiner Raichine auf bem Barfchmer Fligplah landete, besanden fich noch 20 Liter in bem plombierten Tant.

#### 3wei finnische Fluggeuge abgestürzt

Freitag morgen ftießen bei Utti nabe bei Lathi (Finnland) zwei Militarmafchinen bei llebungsflügen in ber Luft gusammen und fturgten ab. Ein Leutnant und ein Unteroffigier mur-

#### Echtvere Unruhen in Rord-Borberindien

und groat in Um ritfar im Bunbichab, bie beim Begrabnis eines von Mohammebanern ermorbeten Chits ausbrachen, machten ben Ginfag ftarfer britischer Truppen notwendig, Amerikar war 1919 Schauplah eines Blutbades, bei dem britische Truppen das Jeuer auf 5000 Einge-borene erdisneten; damals wurden 500 Inder getötet minb 1500 permumbet.

#### Bibelforicher laftern Gott

27 Zeitschriften bes Berbandes ber Ernften Bibel-foricher ift bas Boftbebit in Bolen entzogen wor-ben, teils wegen tommuniftischer Propaganda, teile megen Gotteslafterungen.

ber brei Minifterprafibenten ber Rleinen Entente wird in einer amtliden Bertautbarung die vollige lebereinstimmung in ben behandelten fragen, iowie ber Bunich nach festigung ber Berbindung gwischen ben brei Ctaaten ausgebendt.

#### Große Beiterfeit

hat in Belgrab bie "Cenfationsmelbung" eines Bonboner margiftifchen Blattes ausgelot, bag in Gudflawien eine "Revolution" ausgebroden und Minifterprafibent Stojabinowitich gefloben fei. In Belgrad vergichtet man barauf, biefen Blobfinn gu bementieren,

#### Gin neuer Stadtteil in Robis Moeba

mirb bon ben 3talienern als Regierungs. iertel errichtet. Er wird nach den mobernten Wefichtspuntten bes Rolonialftabtebaues gebout und wird alle Regierungsgebäude, sowie die Wohn- und Geschäftshäufer der italienischen Be-völlerung umfassen und liegt um 300 Meier tiefer als die alte Stadt, die 2400 Meier über Dem Meerebipiegel errichtet ift.

#### Die britifchen Bafen in Oftafrita,

Beila und Berbera, werden entiprechend bem italienisch-britischen Absommen bom Januar minmehr erweitert und ausgebaut; als Gegenleiftung bat fich Italien verpflichtet, einen noch gebeim gehaltenen Mindeftumichlag an Gutern in biefen hafen zu garantieren.

#### Awei Millionen Lire erfpart

haben seit Januar 1935 die italienischen Arbeiter, stolonisten und Beamten in Italienisch-Oftofrifa feit dem Januar 1935 und in die heimat geschicht — ein Beweis für die erfolgreiche toloniale Aufbanarbeit ber Italiener,

#### Muf eine einfame Infel

hat Prafident Roofeve .t 400 feiner Parteifreunde aus Repräsentan enhaus und Senat ein-geladen, um auf einer Art Parteitag gorichen dem 25. und 27. Juni die Rotwendigkeit gewisser Geiche flar zu machen. Die Insel ift Privat-beint; weibliche Abgeordnete werden zu diesem feltsamen Parteitug nicht jugelaffen, ebensorbenig Die Dreffe.

Der 69. Geburistag bes Admirale fortibh. des ungarischen Reichsverwefers, murbe in gang Ungarn festlich begangen,

#### Die Alte Garbe

traf am Freilag auf ihrer Oftpreugenfahrt in ein und unternahm eine vierftundige Sampler-fahrt auf ben Majurifchen Geen. Duran ichlog fich eine gabrt über bas Schlachtfelb von Zan-

#### 40 000 Bolitische Leiter marichieren auf

Groß:Rundgebung in der Abolf-Bitler-Rampfbahn

Stuttgart, . s. Juni.

Mus Anlag bes Gautages findet am Conntag, 27. Juni, in ber Aboll-hitler-Rampfbahn auf bem Bafen eine Groß-Rundgebung ftatt. 40 000 Politifche Leiter und Angehörige ber Glieberungen merben bas weite Rund ber Rampfbahn fullen. Die Rundgebung wird burch fportliche Schau-übungen und wehrsportliche Borführungen umrahmt, für die Bebolferung fteben & i ntrittefarten für diefe Großfundgebung jur Berfügung. Die Eintrittspreise betragen für Sippreise RM. 2.— RM. 1.50 und RM. 1.— und für Stehplate RM. —.50, Die Rarten find im Borbertauf bei ben Kreisleitungen gu haben. Für den am Gautag ftattfindenden Borbeimarfc auf bem Schlogplat find eine beidrantte Angahl Tribunenplate ju MM. 1 .- verfügbar. Die Rarten fur ben Borbeimarich find ebenfalls bei ben Rreisleitungen erhaltlich.

#### um das 13. Monatsgehalt

Der Reichöfinangminifter entichied: Gin Bwölftel wird jum Monatogehalt gugerechnet

Die Steuerfreiheit bon Weih. nachtsgeichenten tritt nach einem Runderlag bes Reichsminiftere ber Ginangen u. a. nur bann ein, wenn bas Monatsgehalt

bes Gefolgemannes 330 R M. nicht überfteigt. Zweiselhaft war die Behandlung des 13. Monatsgehalts. Einige Finangamter haben ihre Erwägungen barauf abgestellt, in welchem Beitpuntt bas 13. Monatsgehalt jur Auszahlung fommt. Da in ber Regel wenigftens bas halbe Monatsgehalt im Dezember ausgezahlt wird, in bemfelben Monat auch die Beihnachtsgratifisation jur Auszahlung tommt, ift in berartigen Fallen bas halbe Monatsgehalt bem Grundlofin jugerechnet worden. Folge hierbon mar, bag ber weitaus größte Teil ber Gefolgsmanner, Die ein 13. Monats-gehalt erhielten, Die Grenze von 330 RR. überfdritten und die Weihnachtsgratififation voll besteuert murbe.

Wie das Sozialamt der DAF, seht mit-teilt, hat auf Grund von Unterlagen, die die RBG. "Banken und Bersicherungen" in der DAF, beschafft hat, der Reichsminisber ber Finangen bahin entichieben, bag bas 18. Monatsgehalt mit bem auf einen Monat entfallenden Teilbetrag (einem Zwölftel) bem laufenden Ro-natsgehalt hingugurechnen ift.

#### Gegen "Rauft am Det!"

Obwohl ber Reichswirtschaftsminister fich bereits mit einem Erlag bom 1. Marg 1984 mit Scharfe gegen brilichen Birtichaftsproteftionismus gewandt hatte und obgleich es heute eine ausgesprochene "Kaust-am-Ort"-Propaganda wohl nicht mehr gibt, wird der Grundsah "Kaust am Orte" hier und da doch noch oder schon wieder jo start vertreten, das Ministerialtat Gottich ist vertreten, dag Reinsterlater Gottich ist vom Reichswirtschaftsministerium im Ministerialblatt für Wirtschaftsministerium im Ministerialblatt für Wirtschaft auf den erwähnten
Sustimmung des Innenministers auch den Gemeinden und ihren Aufsichtsbehörden zur Kenntnis gedracht worden. Ministerialrat Gottschief sagt n., es foll feinestwegs überfeben merben, buf Bestebungen im Sinne bes Rauft am Orte", lolange fie fich in bernünftigen Grengen halten, Argumente auch für sich haben. Aber bas recht-iertigt noch feineswegs eine Werbung "Rauft am Orte", moge sie nun aussehen, wie fie molle. Eine Werbung Diefer Art wiberfpricht burchaus ben heute geltenden Anschauungen von zuläffiger Wer-bung. Der werbende Kausmann soll mit Gate und Dreis würdigkeit werden. Da die Ausstrag, nur am Orte zu tausen, ja gar nicht behauptet, daß der Kunde davon Borteile halte, ist sie nicht viel bester, als die "herzliche Bitte", die der Werberut delhalb beanstandet, weil der Kausmann nicht an die billsbereitschafte an ber Raufmann nicht an die hilfsbereitschaft, an das Mitseid seiner Abnehmer appellieren soll. Der Runde wird, sosen er nur in gleich vorteilhalter Weise bedient wird, schon aus Bequemlichteit den hauptbedars am Orte beden; wenn er andererseits in der herangiehung auswättiger Geschäftsleute einen Borteil sieht, so wird ihn auch seine Propaganda davon abhalten können, sie kame denn dom autoritärer Stelle. Einslußnahmen biefer Art aber hat ber Reichswirtichaftsminifter icon in bem ermahnten Erlag als unminiter ichon in dem errächnten Erlah als un-berechtigt gekennzeichnet und ein Einschreiten mit aller Schärse angedroht. Namentlich manche Kom-munalverwaltungen gehen in ihrem an fich der-ständlichen Bestreben, den ortsansäsigen Etsuer-zahler zu sördern, gelegentlich noch recht weit und derückligen nicht immer daß man nun einmal nicht alles am Orte kaufen kann. Selten der-kauste Spezialartikel und sonstige höherwertige Waten können nicht überall vertreten sein. Die Sinschaltung eines ortsansähigen Kausmanns aber Ginfchaltung eines ortsanfafrigen Raufmanns aber wurde bann verteuernd wirfen,

### Das Freizeitlager ift die Geburtsftätte ber Ramerabicaft

# Chifeineigh um haus Brothe

(Rachbrud perboten.) "Das ift mal nett, bag ihr euch unferer erinnert babt". fagte er, nachdem er fich mit ihnen begrüßt hatte.

"Bir haben une gar nicht, Detar! Deine Lini bat und im Tiergarten aufgelefen und und hierher ver-

Das war recht von ibr. Sat fie euch icon all bie grufeligen Beichichten ergabit, Die wir bier geftern Abend

"Bie werbe ich meinen Gaften folden Unfinn er-Jahlen", fagte Lilli, ihrem Mann einen Blid guiverfend, ber ihn mahnen follte, nicht weiter bavon gu fprechen. Aber die Warnung fam gu fpat, Sans und Eva verlangten Die Gefchichten gu horen. Defar ergablte.

"Bohtaufend, bas ift grufeligt", fagte Eba, als er alles ergablt batte. 3br lief ein Schauer über ben Rücken. "Du, Billi, jest weiß ich, warum bu uns fo mit laufter Gewalt gleichsam bierber verschleppt balt."

Lilli verteibigte fich: "Du glaubst boch wirflich nicht, bag es beshalb geschah? Was fann und bas belfen, bag ihr heute bier feib, morgen, übermorgen und all bie fol-genben Tage muß ich von morgens acht Uhr bis abends halb feche gang allein bier fein.

Wenn es bir recht ift, tomm ich ofter ber, um bir

Befellichaft gu leiften", erbot fich Sans. "Ach ja, tu' bas", bat Lilli. Auch Ostar nahm fein Anerbieten mit Dant an. Jettden öffnete bie Tur und fagte Lilli, bag ber Tifch gebedt fei. Offar fragte Bettden, ob fie ein paar Flafden Bein bereitgeftellt

babe. Gie berneinte. "Es ift mir nichts bavon gefagt morben, aber ich fann noch fcnell in ben Reller geben. "Rein, nein, Jettchen, laffen Gie nur, bas mach' ich

Er fonnte fich gut benten, bag es ihr unbeimlich war, in ben Reller gu geben. 3bm ging es ebenfo. Sans erbot fich, mit ihm gu geben. Lilli und Eva warteten im Eg-

simmer auf ihre Rudfehr. "Berrgott, bauert bas lange!" fagte Eva. Gie find ja taum fünf Minuten fort, Gva."

Gie wollte es nicht glauben, "hier bielt ich es nicht aus, wenn ich nur eine halbe Stunde allein bleiben follte. Dies haus ift mir fo unbeimlich burch ben Mord, der

hier verübt worben ift. Dentft bu nicht zuweilen baran, | mir Beicheid ju fagen. Ja, bitte. Beftell Sans einen wenn bu affein bift?" | fcommt? Ra, bas ift fcon, ich erwarte wenn bu allein bift?" "Ja, unwillfürlich, aber es ift bumm, noch baran ju

benten; bas Geichebene liegt gebn Jahre gurud." "Benn auch! Glaubft bu, Lifti, bag fein Beift bier noch umgeben fann?"

Lilli verneinte. "Beffen Geficht? Des Morbere? Des Ermorbeten? . . . Gie glaubte nicht an folden Unfinn. Unfinn nennft dir bas! Ra bor mal, ba fonnte ich bir Dinge ergablen, Die fich jugetragen baben, bag bir eine Ganfebaut über ben Ruden lauft."

Lilli wollte nichts davon boren. Aber Gva, Die eine Bortiebe für unbeimliche Weichichten batte, brannte barauf, angubringen, was fie erlebt und gehört hatte.

#### Drittes Rapitel.

Osfar Grothe war eben im Begriff, in feine Fabrif ju geben, ale er von Eva Loth telephonisch angerufen

"Bie es Lilli gebe", wollte fie wiffen - ob fie eine gute Racht gehabt babe?

Dofar gab Austunft: "Gie behauptet, gar nicht gefchlafen gu haben - fist eben einigermaßen miggeftimmt am Raffeetijd und flagt über wuften Ropf. Daß fie fcblecht geichlafen bat, glaub' ich ihr, baran find beine Schauergeschichten fould, Gui."

"Sie waren gar nicht fo ichauerlich?"
"Ra bor mat, bie haare tonnten einem ju Berge fieben! Soffentlich baft bu bich mit biefen Ergablungen

erichopft und tijchft Lilli feine mehr auf." Evas belles Laden flang burch ben Apparat gu ibm. Ge ftedte an. Gein ganges Geficht war von Lachen über-

fonnt. Eva fprach, er horchte gefpannt. "Ja, marte mal, Evi, ich will fie rufen. - Lil-it Li-it!" Sie fam angelaufen. "Bas ift los?"

"Ebi ift am Apparat." - Er gab ihr bas Schallrobr

"Guten Morgen, Goil Bu Bete Jente? Ja, ich weiß nicht. Ift bas nicht am Ende eine aufregenbe Cache? Du fannft bir bas nicht fchimm benten - aber wenn es nun boch auf die Rerven geht? Ich bin mit meinen fo ber-unter. Es bat mit Spiritismus nichts ju tun? Ra, bu, muftifch ift bas eine und bas andere - alfo? But, ich bin entichloffen; wenn es bir recht ift, treffen wir une morgen um gehn Uhr an ber Bertulesbrude. Du mußt erft ber Buibia unferen Befuch anmelben? Co, bas wufte ich nicht, bann rufft bu mich alfo beute noch einmal an, um ibn. Leb' mobl, Gvi - auf Bieberfeben."

"Bas, Sane will gu bir tommen?" fragte Ostar, ber mabrent bes Telephongespraches neben ibr geftanben Quitte.

"Ba, er verfprach es mir geftern." Defar war Sane Bejuch in feiner Abwefenheit eigentlich nicht febr lieb. "Bogu tommt er eigentlich, Billi? Beil bir bas Alleinsein bier im Saufe ungemutlich ift? Ge wird boch badurch nicht andere, bag er beute und vielleicht morgen und übermorgen tommt. Jeben Tag taun er boch nicht bei bir fein." Cie fab an ihrem Mann vorbei ins Leev

"Sans ware bereit, ju und ju gieben." Ostar Grothe lächelte nachfichtig. - "Rch, wie freund-tich!" Er legte feine Sanbe um Lillis Geficht und fab ibr "Bie bentft bu bir bas eigentlich, Billi?"
"Mett bent ich es mir." - Gie entzog fich feinen

"hans arbeitet jest viel ju haufe, bas tonnte er auch bei und. Wir richten bie zwei Zimmer im Oberftod firt ibn ein, bann hatteft bu boch auch bie Beruhigung, bas

ich nicht ben gangen Tag bier ohne Schut im Daufe Osfar fagte ichroff: "Ich bin gar nicht beunrubigt, weil ich gang genau weiß, bag bu bier gut aufgehoben bift. Riemand wird bir etwas zuleibe tun, Du bift ja auch

nicht allein. Jettchen ift bei bir."

"Betteben mar auch bier, als man beinen Bater erfcbing."

In Datare Geficht gudte es nervos.

Du follteft bas nicht erwähnen, Lifti. Es ift mir ichmerglich. Das weißt bu." "Bergeih'." Gie legte ihre Sand auf feinen Arm.

"Benn bas Schredliche vorgestern abend nicht gewefen mare, batte ich nie baran gebacht, mir jemand ine haus ju bolen, um Schut gu baben.

Ostar fab auf fie bernieber. - "Weißt bu, Billi, ob und nicht unfere ichlechten Rerben einen Streich gefpielt baben? Sft es nicht finnlos, ju benfen: ein Menfch fichteicht fich in ein frembes haus, macht ba eiwas Rabau und läuft bann bavon?"

(Fortiehung folgt.)

97r. 14

Bejugopt burch Bo

burch bie

einschließ

Gebühr 7

Gebühr.

bib. Gen

ouf Liefe

Küdzahlı

Gerni

Sür

Mont

treter b

riner B

Muhemm

enbes t

Lain 1

Beibrech

Die b

mie Ret

teilunge

bon ein

ben. De

Expediti

aup pu

und net ben feier

bas nich

bem & e

Tragert

glüde b

ters ber

Leilnehm

Gingelhe

ideintid

Bertoi

femmni

antiport

ben Ga

bouernd

Mikndye:

getreten

die gum

Deutidie

teilgeno

abolf

Tr. Han

und Dr.

Radruf

Sum

fion ber

genben

damen

litten be

ber Opfo

Barbat-1

liberraid

ER GHT

mil der

gleichzeit

Babren,

ton ner

Belt 1

Ratur

libent be

els Fuh

beutfine.

Belt D

der Leb

mer, M

Englisch

fal ber

hat in 0

Der Ber

Blattern

englifche

mir) fei,

mögliche

Die 9

Die (

# Der Sport vom Sonntag

# Schalke 04 ist Deutscher Fußballmeister

Olanzvolles Spiel der Anappen vor 100 000 Juschauern im Olympia-Stadion / Urban und Kalwigki Torschützen

Clampia-Stadion ju Berlin bor 100 000 3uichquern bas Endipiel um bie Dentiche Guft Reiftericait ausgetragen, Jum britten Rale gelang ber Mannichaft bes 36. Gehalfe 04 ber große Burf. Der Titelberteibger 1. 36. Rurn-berg wurde nach prachtigem Ramp) mit 2:0 (1:0) Toren befiegt. Die Weitfalen haben bereits in ben Jahren 1934 und 1935 Die Deutsche Deifterichaft erfampit. Der unterlegene 1. 36. Rürnberg, ber fechofache Deutiche Melordmeifter, bat fich wohl tapfer geichtagen, allerbinge batte es ber Mannichaft gu einer großeren Ehre gereicht, wenn fie in einem mabrhaft ritteelich durchgeführten Spiel mit fliegenden Jahnen untergegangen mare,

Berdienter Gieg der Anappen

Die Mannichaft bes & C. Schalte 04 bat ben Reiftertitel in jeder Beziehung verdient. Die Beftfalen überraschten von Beginn an burch ihr flares und betont offenes Angriffofpiel, eine Rolle die man vielmehr ben Rurnbergern gugedacht batte. Der Angelpunft ber Anoppen mar frit Ggeban in feiner ibm erft fpater gugefallenen Rolle bei Mittellauford, in ber er eine nicht mehr gu überbietende Meifterleiftung bot. Befonders in der erften Galbgeit pflogte Schalfe ein ichones, fluffiges und in den weiten Raum gespanntes Angriffsspiel, Rach der Paufe fiel ber bor bem derben Rurnberger Schlugmann gu viel Refpett zeigende Innenfturm wieder in ben alten Gehler bes ichon oft gerügten Rreifelfußballs, Erstauntich war auch die Sicherheit der Schalter Berteidigung. Alles in allem wurde der Ersolg durch gute und zielbewußte Mannschafts-ardeit erfampst. Es ist als Auszeichnung gedacht. wenn gesagt wird, daß die Schalfer Blannschaft keinen schwachen Punkt hatte.

Debr Cchatten als Licht war bei ben Rarn. bergern gu finden. Die Gif bes Titelverteibigers hatte gerade beim Endfpiel einen ichlechten Tag. In erfter Linie gilt das bom Angriff, ber brud- und fraftlos fpielle und in feiner Weife Die großen Erwartungen rechtfertigte. Dem Club fehlte ber Fabrer und geiftige Dirigent, wie ihn Schalte in dem auf jedem Poften gu verwenden-den und daher unersehlichen Frih Szepan befitt. Der überragende Mannschaftsteil der Gabbeutschen war die Almoehr, in ber Rohl im Tor und Billmann bart, aber wirfungsvoll hervor-ragten Um Rande fei bemerft, daß ber ent-gleisende Mannichafteführer Ceppt Schmitt feiner Gif einen ichlechten Dienft empiejen bat,

Megen fiber ber Reichohaubiftabt

Dem Endfpiel um Die Deutsche Juftball Mei-fterfchaft batte ein ichonerer Lag beichieben fein burfen, Rach ber Mittagoftunde öffneten bie fcon lange brobenben Bollen ihre Chleufen und mehrftundiger Regen praffelte nieber, Das ichfechte Wetter fonnte jedoch die Begeisterung ber Jugballfrennde nicht eindammen. Schon frudzeitig jesten fich die Unentwegten noch dem Reickssportseld in Marich, Als einige Stunden vor Beginn des großen Spieles die "Giganten der Landstraßen" ihre große Rundsahrt durch Deutschland auf dem Reickssportseld beendigten. hatten fich ichon 70 000 Jufchauer eingefunden. Die fich unter ichabenden Manteln gefammentauerten ober fich unter Die mitgebrachten Megen-Schivme brington

Bem Ball bed Stadions grüßten die regenichweren Jahnen gulammen mit den beutschen hobeitsgeichen. Etwa eine Biertelstunde vor Beginn bes Spieles fam Leben in Die ingpifchen uf 100 000 Zuschauer angewachsene Daffe. Die banerifchen Schlachtenbummler maren eingetrofsen, und im Ru ertonten auf den einzelnen Blocks die mitgebruchten Rufgloden, machten Autohupen einen riesigen Lärm und vermischten sich mit den in die Luft steigenden Jodlern. Die furge Biche" berrichte vor. Der ftunbenlange Regen hatte ben Plat mitgenommen, In ber

Schalfe führt bei Balbzeit 1:0

Schon die erste halbgeit nahm einen gang anderen Berlauf als erwartet, Die Moistereil ber Westjalen hatte ihre Berfpieltheit abgestreift; Die Anappen haben aus ben letten fcnveren Rampfen

wertvolle Lehren gezogen. In den ersten gehn Minuten führte Schalle feine Fußballfunft vor. Der Ball wanderte wie am laufenden Band bon Mann gu Mann. Geilesch und Libulfti sabelten geschicht die Angrisse ein, Der Mittelläufer siel babei immer durch sein glangendes Kopsballspiel auf. Die Rürnberger haben vorzeit alle hände voll zu tun, um fich der damernden Angrisse zu erwehren. Die Club-Mannichaft geht babei reift berb gu Berte und gog fich wieberholt ben Unwillen ber 3uichnier zu. Ein Bjeistonzert nach dem anderen teigt über den Plat. Besonders arg wird es. als Tidulft von Gusner rezelwidrig hart angegangen wurde, Birlen aber nicht energisch durchgreist. Schon drei Minuten später wurde Tidulft erneut allzu scharf aust Korn genommen, am Kopf verleht muste der Schalker für drei Minuten ausschehen, Alls er wiederfam, dellte Schalk um Sannan übernach m die deel Ministen auslicheiden. Als er wiederkam, stellte Schalle um. Szepan übernahm die Rolle des Mittelläusers. Tibulftiruckte nach Rechtsausen und Kartwirft stand nun haldrechts innen, Bevor die Westslaus mieder Tritt gesaht hatten, erzwang Kürnberg nunmehr ein offenes Spiel. In dieser Zeit hatte der Club auch seine wester Ginvouri von Friedel hatte geit. Rach einem Einwurf von Friedel hatte Eiberger freie Bahn, er ftand völlig frei mitten por bem Schaffer Tor, doch tnallte er ben Ball

Schon ber Gegenftof führte jum langft ber-bienten Erfolg ber Anappen, Augorra ichidte mit einer Steilborlage ben ftartichnellen und ausgezeichnet aufgelegten Borigen nach borne. Der Schalfer Ungriffelührer jog bie gegnerifche Abwehr auf fich und flantte im legten Augenblid jum Lintsaugen Urban, ber bas Guhrungstor ichog. Zwar fonnte Roht ben Ball noch mit ben Fingeripipen berühren, ihn aber nicht halten.

Die Beitfalen maren nun weiterbin im Ungriff, bewundernswert ihr grober Jug gum Tor. Die Rurnberger muffen alle Rrafte gufammenreiften, um weitere Gegentreffer gu verhindern.

Unter grauem himmet wurde am Sonntag im Die beiden Mannschaften kamen frühzeitig auf malb Kark auf. Der Gegner wurde zurücklimmpia-Stadion zu Berlin von 100 000 Juden Plat, jubelnd von der Menge begrifft.

Foots kilber bei Kalbeit I.O.

Frobe auf dem naffen und glitschigen Rasen,

Much nach ber Paufe ein Schalte-Tor

Die gweite halbgeit beginnt Schalle mit noch großer Frifche. Der Ball befindet fich meist in Rürnberger Galfte, Bie fdjon in ber erften halbzeit bewährte fich die Umstellung ganz vorzüglich. Szepan war seiner Elf als Wittelläuser außerordentlich nählich. Rach viertelstündigem Spiel ließ sich Schmitt ein schweres sportliches Bergeben gufchulden tommen, Bor ber Ehren-tribune achtete ber Rurnberger Mannichaftsführer nicht auf den Ball, sondern versehte Kalwisti einen Tritt, Birlen verwies den Rürnberger vom Plat, so daß die Süddeutschen nurmehr 10 Mann auf dem Felde halten. Aber auch Schalte war verübergebend gefcmacht, ba Ral winte fich für 6 Minuten erholen mußte. Club hatte nun nur vier Stürmer im Angriff; ba Gugner nach innen wechselbe, mußte Giberger bie gange rechte Geite allein ausfüllen, Daburch ging bei ben Rurnbergern ber Jufammenhalt verloren, aber mit ihren Einzelvoritoben blieben fie nach wie vor geführlich. Der Club loderte nun feine fichere Dedung auf, die Läufer brud-ten ihre vier Stürmer nach vorne. Allerdings entstand dabei vor bem Strafraum bes Clubs eine Bude, Die Die Schalfer Angriffofpieler bald eripähten, aber Robl fonnte fein Tor gumadelt noch reinhalten.

Rach jehn Minuten offenem Rambf erzwang Schalle gegen bie jahlenmäßig geschwächten Rurnberger eine flare Ueberlegenheit. Mit bem zweiten Tor in ber 34. Minute fiel auch die Entscheidung. Der linte Glügel batte ben Ball nach borne abgerundeten Leiftung.

Alles auf einen Blick In Bertin: 1. BC. Rurnberg - Schaffe 04 0:2 In Leipzig: Beib. Sintig. - Damburger Sis. 1:0

Mustvahlipiele In Amsterbaut — Mitteleuropa Weiteuropa — Mitteleuropa In hindenburg: San Schleiten — Gan Sadweft

Bürttembergifche Aufftiegafpiele Bift, Schwenningen - 3B. Gornweltbeim Souge, Untertürfbeim - Ulmer 3B. 94 3B. Rurlingen - 3B. Geislingen Freundichafteipiele

SIB, Ulm — Bapern München 1888. Mavensburg — Soft, Estingen 1866. Eindenberg — Soft, Estingen 1866. Angedurg — IS Juffenbaufen 1869. Lechbaufen — IS Juffenbaufen 1869. Lechbaufen — IS, Chertürfbeim

TB, Allenfiadt - TBB, Guben (Gauflaffe) 17:3 TGB, Dolgheim - TB, Deimingen (Areisti.) 3:2 Mufftiegsfpiele TB. Urad - BB. Juffenbaufen TB. Giblingen - TBB, Conntibeim

getrieben. Ralmigft umfpielte bie beiben Rürnberger Berteibiger und lodte Rohl herqui halbhoch faufte fein icharjer Ball gum 2:0 in bir Rürnberger Mafchen.

Riefiger Beifall belohnte Die prachtvolle Bei tung, ber gludliche Torfchute wurde von feinen Rameraden begeiftert umringt, In ben letter Minuten fampften Die Rurnberger noch verbiffer, bie Riederlage ließ fich aber nicht mehr abwenden

Rach bem Schlufpfiff ftellten fich bie beiben Mannichaften auf. Der Reichtsportführer über-reichte ber Schaller Mannichaft ben verbienten Siegestrang und beglüchvünichte Die Schalte als neuen Deutschen Deifter gu ihrer fcbinen unt

# Der Schwabenmeister auf dem dritten Plak

hamburger GB in Leipzig vor 70000 Juschauern mit 1:0 (0:0) besiegt

Der Editoobenmeifter BiB. Ctuttgart ift nun doch bei der Deutschen Fugball-Meifterichaft nicht gang leer ausgegangen. Um Cambtag befiegten Die Stuttgarter ben Samburger EB, im Rampf um ben britten und bierten Blat gang fnabb, aber im großen gangen berbient mit 1:0 (0:0) und beendeten bamit die Spielgeit 1936/87 him-Das gelang ichlieflich auch Rohl im Berein mit und beenbeten bamit die Spielzeit 1936/87 him. Billmann, Muntert und Carolin. In ben letten ter 1, 36. Rarnberg und Schalle 04 als britt- fung Minuten vor ber Paufe tam ber Club erft- befte beutiche Fugballmannicaft.

AV 95 wurde Güddeutscher Meister

Die Ringer des A & Reichenhall im Endfampf mit 10:7 Punkten besiegt

weitere Kreise in seinen Bann giebenden Rampse nahmen folgenden Berlauf: Ban-Ringfampssport wurde der Ramps um die tamge wicht; Auer-AB, 95 besiegte Reu-Suddentische Meisterschaft im Mannschafts- hierl-A. in großem Stil nach drei Minuten Gefamtleiftung im Schluftampi gegen ben wehrenden Gaiglift, mit einem haushohen 1. Al. Bab Reichen hall burch einen Buntiffeg gufrieden geben. - Beicht-10:7-Sieg (Gefamtfieg 19:15) ben Titel "Gudbeutscher Meifter", ber bamit erftmals einer fen Baber Obermaber-R ju Beginn ber württembergischen Mannichaft gufiel. Stuttgarts tapfere Ringerftaffel tampft nun um Die Deutsche Meifterschaft mit "Siegfried" Ludwigehafen, Al. Dortmund-Gorbe und Berliner Rraftfportverein.

Beide Mannichaften traten in ber gewohnten Anfftellung an. Reichenhall brachte alfo bie angefündigte Berftarfung nicht mit. Mitte glitherten Bafferpfühen, aber por beiben binterließ aber tropbem einen gang borgug-Toren war ber Boben noch felt. Murg vor Spiels lichen Gindrud. Begeifternd fchone Rampfe beginn um 17 Uhr enblich borte ber Regen auf. | gab es. Die Rampfleiter & uch 8 - Munchen

Mit einem ftolgen Erfolg fur ben immer icht aufmertfam leitete. Die einzelnen ringen abgefchloffen. Der Burttembergifche burch Armbebel mit Salbnelfon. - Feber-Meifter Rraft portverein 95 Stutt- gewicht: Der britte Olympiafieger bergart eroberte mit einer ausgezeichneten bert-RB. 95 mußte fich gegen ben ftart ab-Bunfifieg gufrieden geben. - Beicht-gewicht: Beibner-RB. 95 marf ben ftar-Bodenrunde burch Musheber entscheibend auf die Schultern. - Beltergewicht: Rurg-RB, 95 ficherte burch einen fnappen Bunftfieg über Berger-A. den Gefamtfieg für Stuttgart. - Dittelgewicht: Baar-R., ber Deutsche Freiftilmeifter, warf Silgert-AD. 95 nach 4 Minuten burch Ausheber am Boben. - Salbidimergewicht: Leich. R., der ehemals lange Jahre für ben ASB. Fenerbach tampfte, war feinem Gegner Mager-RB. 95 forperlich überlegen und fiegte berdient nach Buntten, - Schwergewicht: Bohmer-IR. wurde in einem fehr ebhaften und fpannenden Rampf über ben tros feiner 39 Jahre (1) fehr tarfer und frifch fampfenden Stuttgarter Ropf fnapper Bunftffieger.

Rund durch den Schwarzwald Langmann-Schweinfurt bor Beifchebel. St.

Jum vierten Male brachte ber MB. Pfeil Schwenningen bas große reichsoffene Stra-Benrennen "Rund durch den Schwary wal d' jum Austrag, In ben letten 4 Rilo-metern verluchte ber Stuttgarter 2Beifchebel einige Male porguftogen, aber Die teilnehmenben Schweinfurter Fahrer ver-Randen es, Diefe Borftoge immer wieber gu verhindern, Stwa 10 Kilometer bor bem Biel wurde bann die Ropigruppe von 10 Mann jersplittert, fo bag ichließlich nur noch fechs Mann ben Endipurt bewältigten. Etwa 3000 Buichauer faben ben Endtampf gwifden 2Beifchebel-Stuttgart und Bangmann - Schweinfurt, in bem ber Stutigarter nach harter Gegenwehr mit Reifenftarte unterlag. - In ber C-Rlaffe fiegte ber Tubinger Schill, nachdem Schweiger, ben man eigentlich als Sieger erwartet hatte, 3 Rilometer vor dem Ziel infolge Radbruches jum Ausscheiden gezwungen wurde. Erhardt-Stuttgart wurde bor Faufer-Tubingen, Rief-Stuttgart, Armbrufter-Bauterbach, Schlenfer-Schwenningen, Troll-Ghlingen, Rury-Stuttgart und Pflum-Stuttgart auter 3meiter,

Auf bem BiB.-Plat in Leibzig hatten fich am Samstag 7000 Bufchauer eingefunden, als fich ber Big. Stuttgart und ber Samburger SB., bie beiben unterlegenen Mannichaften aus ber Borschliehrunde, zum Rampf ftellten. Die Samdunger mußten Ersah für Toni Road, Dörffelt mit hoffmann einsehen, während die Stuttgerter ohne ihren Mittellaufer Rub, für den wober Rattes spielte, antraten, Das Spiel fland eindrutig im Zeichen der beiden ausgezeichneten dintermannschaften, wobei sich die Torhilte Schnaftmann und Warming noch besondert bei vortaten. Co sehr sich auch die Angensturm Rübe gaben, durch gute flanten die Innerstürmer in Schuchstellung zu bringen, immer wieder vereitelten die Berteidiger alle Io-gelegenheiten. Co sam es, daß ein 20-Mass. Bombenschuß von Roch, der in der 53, Minis dei Barning überrafdend einschling, und pur einzigen Treffer führte, die Entscheidung bracht. lehten Drittel ber Spielgeit waren bie Stuligarter bem gweiten Tor naber, als bu Gamburger bem Ausgleich. Es gab noch eine Menge Chancen bon benen aber feine einzuge verwerlet werden fonnte, Torwart Schnaitm e Berteibigung Geibold-Rop und die beiben Außenstürmer Saaga und Lehmann waren bir besten Leute ber Stuttgarter. Auch ber Rug-Grist Mattes machte feine Cache wieber recht gut. In Dorffelt und Road boch febr bemertbar,

#### Westeuropa verlor 1:3

Rachdem es noch am Bormittag regnete, fonnte am Nachmittag der große Fußballfampf Westeuropa - Mitteleuropa im Amfterdamer Olympia-Stadion bei fonnigem Wetter burd-geführt werden. Die beiden Mannichaften wurben bon ben 50 000 Jufdjauern fturmifch ge feiert. Rachbem bie hollanbifche Rationalhumse verklungen war, nahm bas Spiel feinen Anjang Die erfte halbe Stunde bes Treffens ftanb aller bings im Beiden bon Befteuropa, beffen Sturm gunachst ein gutes Zusammenfpiel verriet und turg nacheinander drei Eden erzielte. In der 16, Minute fiel dann aber boch gang oberaschend das Führungstor für Mitteleuropa Dr. Earofi sehre Piola gut ein und obwohl Gold brunner ben 3faltener abbrangte, erreichte biefet ben Ball und gab an ben Rechtsaugen Ca 8, bet olltommen ungebedt einschießen fonnte, Bereite in der 2. Minute nach der Paufe hieß es 2.0 Biola gab eine Borlage an den wieder frei ftebenben Cas, ber iber ben berauslaufenben rtob einschiegen fonnte. In ber 83, Minute et ielte bann ber Linffinufen Rejed in bas brille Tor für Mitteleuropa. Erft vier Minuten uet Schlug gludte ben Befteuropaern bas eingigt Der Satblinte Guit ichog aufe Tor. Gegentor. Olicieri lief heraus, bod Bathuius war ebenfalls gur Stelle und fonnte den Ball ins Mel beiörbern.

Die Mitteleuropäer warteten mit einer giemlich geichloffenen Mannichafteleistung am Der beste Mann war bier gweifeltos ber italie-nische Angrisspieler Biola, ber als ber beste Mitteifturmer bezeichnet werden tann, ben bir Welt gur Zeit aufzuweisen hat, Mues in allem gesehen, waren die Mitteleuropher ben Welb extophern in allen Reihen überlegen. Beim Weften gefiel vor allem das Läuferspiel des Franzosen Delfour, der nach der angenehm-ften Geile überraschte. Bon den deutschen Spielern find in erster Linie Jatob und Golbbrunner ju nennen, wahrend Lehner nicht feinen besten Lag hatte. Riginger martele mit einer giemtich abgerundeten Leiftung auf, bat aber auch ichon bestere Spiele geliefert. Ab-ichließend ist zu sagen, daß das ichlechte Ab-ichnelden des Weltens vor allem in der misgindten Mufftellung gu fuchen ift.

# Weckerling ist Sieger der Deutschlandsahrt

3m Regen in das Olympia-Stadion/Plappert bei den Amateuren Dritter

hatte man einen ichineren Abichtub gewünfcht; ftromender Regen begleitete die Jahrer mit furgen Unterbrechungen auf der gangen lehten Tageifiteife bon hamburg nach Berlin über 280 Ricometer. Im Gesamtergebnis fiegte, wie erwartet,
ber fleine Magbeburger Dito Wederling,
ber bom erften Tag an bas Gelbe Trifot bes Spipenreitere bis jum Schluffe behauptete Bieberholt war fein Gieg ftart geführbet, aber bas Rengfud, bas nun einmal auch bei einem Etragenrennen mit entscheibet blieb ihm treu. Die lette Lageletappe gewann ber Berliner ftut | diba di por feinem Landemann Steronif i. Mur 28 von 60 gestarteten Sahrern be-enbeten bas fust 2200 Ritometer lange Rennen, ein Reichen für Die Schwierigfeiten, Die untermegs zu überminden maren.

Letter Generalangriff auf Wederling

Muf ber letten Ctappe verfprach man fich nach Unge ber Dinge - Bederling führte mit 7 Dinuten Borfprung - nicht all juviel, Schon bald nach bem Start begann ein Dauerregen, ber für eine Reihe von aubficht los im Rennen liegenden Jahrern, wie Paolis, Wudernit, Moneta, Bareito, Wolfe, Gerber der Anlag war, aufzugeben, Rach 75 Kilometer entwickelte fich eine reito, Wolfe, Gerber der Anlas war, anfzugeben, Rack 75 Kilometer entwickelte sich eine
kundenlange Jagd: in Bestam anusite ein grundtoser Keldweg dennist werden da ein verungläckter Ferntastwagen die Sieche sperrte. Die
16topfige Spikengruppe ris is Relameter vor
den Zielender von Sein von Se

Der Internationalen Dentichland . Runbfahrt | bogen Sieronfti und Rutichbach allein in dan mit bereits mehr als 50 000 Zuschauern ge-füllte Ohnmpio-Stadion ein. Im Endspurt ge-wann bei stromendem Regen auf der weichen Aldenbahn Kutschbach vor Sieronffi und wenige Setunden ipater trat de Salinos als Dritter ein, mahrend Oberbed die Sauptgruppe mit Wockerling anführte. Der Reichsportsuhrer begludwünsichte anschließend die Sieger, die Ehrung flang mit ben bentiden Liebern aus.

Blabbert tourbe Dritter

Bereits um 5 Uhr morgens, eine halbe Stimbe por ben Berufffahrern, waren in Samburg 30 Amateure gu einem weiteren Drufungslauf Nationalmannschaft nach Berlin gestartet, Auch hier stellte der Regen ungeheure Ansorderungen an Die Teilnehmer, Der Berlin-Cottbus- Berlin-Sieger Reubaner (Gannover) entwifdte furg uor bem Ziel ber hauptgruppe und burchfuhr mit 20 Setunden Borfprung bas Zielband vor bem Gelb, in dem ber beutiche Altmeister Krudi-Münden einen überrafchenden Spurtfieg vor bem ich wieder glängend haltenden Stuttgarter Albert Plappert und Rafchte (Berlin)

LANDKREIS Kreisarchiv Calw